



Verband der Immobilienverwalter
Rheinland-Pfalz, Saarland

Seminare 2024

Wissen für die Verwalterpraxis

www.vdiv-rps.de

Seminar 1

Mittwoch 17. Januar 2024
10:00 - 17:00 Uhr

Rechnungswesen in der WEG-Verwaltung Einsteiger



Ihre Referentin: Anat Wand
Immobilienfachwirtin IHK
Sachverständige im Immobilien- und Grundstückswesen

Die Jahresabrechnung der Wohnungseigentümergeinschaft ist eine wichtige, wiederkehrende Aufgabe der Hausverwalter. Da es um Geld geht - denn beim Geld hört bekanntlich die Freundschaft auf - ist die volle Kompetenz und Sachkenntnis des Verwalters gefragt. Dazu kommt, dass zwar der Gesetzgeber zur Regelung von Form und Inhalt der Jahresabrechnung nur wenige Paragraphen erlässt - die Rechtsprechung zur Jahresabrechnung dagegen unzählige Urteile und viele Kommentare. Das Seminar bietet einen Überblick zu den Grundlagen der Jahresabrechnung, Beispiele und Diskussion.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Rechtsquellen und Definitionen
- Rechnungswesen (Kontenplan, Ermittlung der Einnahmen/Ausgaben, ...)
- Der Wirtschaftsplan (Funktion, Zeitpunkt, Fristen, Vorgaben...)
- Die Jahresabrechnung (Zeitpunkt, Fristen, Form, Inhalt, ...)
- Der Vermögensbericht (Funktion, Zeitpunkt, Fristen, Vorgaben...)

Lernziele:

Die Teilnehmenden bekommen einen umfassenden Überblick zu diesem komplexen Thema. Sie erhalten die nötige Anleitung, die jährliche Abrechnung gemäß der aktuellen Rechtsprechung und neuen Regelungen zu erstellen. Das Seminar verschafft einen Überblick zur rechtssicheren und praxisorientierten Jahresabrechnung

Voraussetzungen:

Das Seminar ist für Quer- und Seiteneinsteiger, Auszubildende und Studierende geeignet.

Seminar-Gebühren

199,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS sowie der VDIV Landesverbände
249,00 EUR netto - Nichtmitglieder
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.

Veranstaltungsort

Tulip Inn Ludwigshafen City
Ludwigsplatz 5-6
67059 Ludwigshafen am Rhein
Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 2

Donnerstag, 18. Januar 2024
10:00 - 17:00 Uhr

Rechnungswesen in der WEG-Verwaltung Fortgeschrittene



Ihre Referentin: Anat Wand
Immobilienfachwirtin IHK
Sachverständige im Immobilien- und Grundstückswesen

Alle Jahre wieder steht die Jahresabrechnung an. Dabei sind diverse Veränderungen zu beachten. Vieles ist durch die WEG-Reform 2020 neu geregelt oder durch Rechtsprechung festgelegt worden. Es wird auf die Besonderheit der Muster-Jahresabrechnung 3.0 Bezug genommen. Das Seminar soll zur Orientierung und Sicherung der Vorbereitung sowie Erstellung einer korrekten Jahresabrechnung, unter Berücksichtigung der Vorgaben der WEG-Novelle, beitragen.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Jahresabrechnung versus Betriebskostenabrechnung
- Fragen zu Mehrwertsteuerreduzierung, §35a EStG, §35c EStG...
- Privilegiertes Vorhaben nach § 20 Abs. 2 WEG
- Sonderfall Heizkostenabrechnung (Umgang mit CO₂Kost AufG, Energiepreisbremse, Änderung der HeizkostenV zum 01.01.2024...)
- Ausgewählte Fragen aus der Rechtsprechung zur Jahresabrechnung

Lernziele:

Die Teilnehmenden sind in der Lage, diverse Veränderungen zu beachten und umzusetzen. Die Folgen aus der WEG-Reform - Jahresabrechnung, Privilegiertes Vorhaben nach § 20 Abs. 2 WEG, Sonderfall Heizkostenabrechnung, Wasser und Strom, Mehrhausanlagen, Leerstand (nicht nutzen) von Gemeinschaftseigentum, Haushaltsnahe Dienstleistungen sowie die aktuelle Rechtsprechung (BGH-Urteile) werden besprochen.

Voraussetzungen:

Grundlagen werden vorausgesetzt.

Seminar-Gebühren

199,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS sowie der VDIV Landesverbände
249,00 EUR netto - Nichtmitglieder
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.

Veranstaltungsort

Tulip Inn Ludwigshafen City
Ludwigsplatz 5-6
67059 Ludwigshafen am Rhein
Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 3

Dienstag, 23. Januar 2024

09:00 – 13:15 Uhr



Ihr Referent: RA Dr. jur. Ralf Heydrich
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Spezialist für Datenschutz in der Immobilienwirtschaft
Rechtsanwälte Halm & Preßer, Neunkirchen

Praxisseminar: Verwaltungsunterlagen, Belegeinsicht und andere Individualrechte

Die Verwaltungsunterlagen als Herzstück der Verwaltung sind durch den Verwalter aufzubewahren. Die Rechte und Pflichten des Verwalters und der Eigentümer in Bezug auf die Verwaltungsunterlagen sowie die praktische Umsetzung dieser Rechte nebst weiterer Individualrechte der Eigentümer sind Gegenstand des Seminars.

Die Teilnehmenden besprechen die elementaren Bestandteile der Verwaltungsunterlagen, die Art und Weise ihrer Beschaffung und Aufbewahrung, auch unter datenschutzrechtlichen Aspekten. Die Auskunftsrechte und Informationsrechte der Eigentümer gegenüber der Wohnungseigentümergeinschaft werden dargestellt, insbesondere das gesetzliche Belegeinsichtsrecht.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Begriff der Verwaltungsunterlagen, (Bestandteile)
- Auskunfts- und Belegeinsichtsrechte der Eigentümer
- praktische Abwicklung, Pflichten des Verwalters, Kosten
- individueller Anspruch auf Vermögensbericht, Jahresabrechnung pp.
- Eigentümerversammlung - Antragsrecht, Teilnahme und Rederecht

Lernziele:

Die Teilnehmenden sind in der Lage, in praktischer Art und Weise die Pflichten der Wohnungseigentümergeinschaft gegenüber den Eigentümern zu erfüllen. Hinsichtlich weiterer individueller Ansprüche der Eigentümer wie die Mitteilung des Vermögensberichtes, die Rechte der Eigentümer auf Antragstellung im Rahmen einer Eigentümerversammlung, deren Teilnahme und Rederechte werden praktische Lösungen diskutiert und erarbeitet.

Voraussetzungen:

Grundkenntnisse des WEG-Rechtes



Seminar-Gebühren

99,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS sowie der VDIV Landesverbände

133,00EUR netto - Nichtmitglieder

Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.

Veranstaltungsort

Online-Seminar

Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 4

Dienstag, 30. Januar 2024

10:00 – 17:00 Uhr (inkl. Pausen)

Bautechnik: Grundlagen für Immobilienverwalter

Im Seminar werden wesentliche Elemente des Bauprozesses dargestellt - Bauelemente vom Fundament bis zum Dach werden gezeigt. Dabei werden sowohl der Neubau als auch Besonderheiten im Bestand und bei Modernisierungen berücksichtigt. Die „TGA – Technische Gebäudeausstattung“ wird behandelt.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Das Haus vom Fundament bis zur Dachpfanne
- Gebäudetechnik (Elektro, Sanitär, Lüftung)
- Heizungsanlagen früher, heute und in Zukunft
- Baukosten einzelner Maßnahmen

Lernziele:

Die Teilnehmenden können/sind in der Lage, einfache bautechnische Zusammenhänge zu verstehen. Es wird Verständnis für einzelne Bauteile, deren Funktion und Varianten aufgebaut. Dies vereinfacht die künftige Arbeit von Verwaltern, wenn es um bauliche Fragestellungen geht.

Voraussetzungen:

keine



Ihr Referent: Dr. Ing. Armin Hartmann
Bauingenieur und promovierter Geograph
Sachverständiger für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken
HARTMANN REAL ESTATE Bochum

Seminar 5

Mittwoch, 31. Januar 2024

10:00 – 11:30 Uhr

Fördermittel für Immobilien: Finanzierungsbeispiele / Antragsverfahren

Ziel des Seminars ist es, Ihnen einen umfassenden Überblick über die aktuelle Bundes- und Landesförderung für den Neubau und die Sanierung von Wohn- und Nichtwohngebäuden zu geben. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen, aber auch die neue Neubauförderung der KfW für Familien, der altersgerechte Umbau oder der Einsatz von erneuerbaren Energien können vorgestellt werden.

Ein Überblick über die Novellierung des Gebäudeenergiegesetzes 2024, die geplanten Fördermittel und die Planungen der Europäischen Union zur energetischen Sanierung von Gebäuden und zum Emissionshandel werden ebenfalls diskutiert. Finanzierungsbeispiele, Fragen und Antworten (FAQ's) und nützliche Hinweise zum Antragsverfahren stellen den Praxisbezug her. Die Teilnehmenden können zusätzlich Fragen zu ihren Anliegen und Vorhaben stellen.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Förderung des Bundes (KfW) für Effiziente Gebäude im Neubau und Bestand
- Förderung von Einzelmaßnahmen (Dämmung, Heizungstausch durch BAFA und KfW und ausgewählte Landesförderungen
- Anforderungen durch das Gebäudeenergiegesetz (GEG)
- Hintergründe zu Klimaschutz, EU-Sanierungspflichten, CO₂-Auflagen
- Praxisbeispiele, Antragsverfahren, wichtige Adressen



Ihre Referent: Dr. Burkhard Touché
Freiberuflicher Fördermittelberater und Fachtrainer

Lernziele:

Die Teilnehmenden können einschätzen, wie die Förderung für energieeffiziente und nachhaltige Immobilien aussieht, wie man sie beantragen kann und welche energetischen Anforderungen auf sie zukommen. Sie sind in der Lage, ihr Unternehmen oder ihre Kunden (WEC's, Wohnungseigentümer) über energetische Maßnahmen zu informieren, sie wissen, wohin man sich bei Fragen wenden kann und können durch einen Fortbildungsnachweis an diesem Kurs ihre Kompetenz nachweisen.

Voraussetzungen:

kaufmännische und immobilienrelevante Basiskenntnisse

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
149,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS sowie der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
199,00EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
37,25 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS sowie der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
49,75 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 6

Dienstag, 06. Februar 2024

10:00 – 17:00 Uhr

Datenschutz im Immobilienrecht: jährliche Schulung

Im Rahmen der turnusmäßigen Jahresschulung zum Thema Datenschutz werden die für den Verwalter notwendigen und einschlägigen datenschutzrechtlichen Regelungen der DSGVO und des BDSG anhand von Praxisbeispielen erläutert und ihre Bedeutung für die Wohnungswirtschaft dargestellt. Die technischen und rechtlichen Voraussetzungen, die eine rechtskonforme Datenverarbeitung ermöglichen, werden besprochen und aktuelle Entwicklungen und Tendenzen im Bereich des Datenschutzrechtes vorgestellt. Neben präventivem Handeln werden auch Handlungsempfehlungen im Falle von Datenschutzverletzungen erteilt und praktische Vorlagen vorgestellt. Die Schulung dient der Wissensauffrischung und stellt sicher, dass der WEG- und Sondereigentums-Verwalter oder Datenschutzbeauftragte den aus Haftungsgründen erforderlichen Nachweis der Fortbildung im Bereich des Datenschutzrechtes führen kann.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Grundlagen des Datenschutzrechtes
- technisch-organisatorische Maßnahmen der Datensicherheit
- aktuelle Entwicklungen im Datenschutzrecht
- Umgang mit Datenschutzverstößen, Haftung und Sanktionen



Ihr Referent: RA Dr. jur. Ralf Heydrich
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Spezialist für Datenschutz in der Immobilienwirtschaft
Rechtsanwälte Halm & Preßler, Neunkirchen

Lernziele:

Die Teilnehmenden sind in der Lage, die relevanten Rechtsgrundsätze des Datenschutzrechtes in der wohnungswirtschaftlichen Praxis anzuwenden und zu beachten. Ihnen sind die hierfür notwendigen technischen und organisatorischen Maßnahmen der Datensicherheit bekannt. Sie können adäquat auf Datenschutzverstöße reagieren.

Voraussetzungen:

Grundkenntnisse der wohnungswirtschaftlichen Verwaltung und des Datenschutzes

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
149,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS sowie der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
199,00 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 7

Mittwoch, 7. Februar 2024

09:00 – 11:00 Uhr

Brandschutz in der Wohnungswirtschaft: Wie entsteht ein Brand?



Ihr Referent: Rolf Strobel
Brandschutzsachverständiger
Brandamtsrat bei der Berufsfeuerwehr Stuttgart

In diesem Seminar erhalten Sie umfassende Informationen darüber, wie ein Brand entsteht, wie er sich ausbreitet und wie Brandschutz in einem Wohngebäude funktioniert.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Brandschutz

Lernziele:

Die Teilnehmenden kennen die Hauptursachen für Brände und wissen wie ein Brand entsteht und wie er sich ausbreitet. Durch ihre Kenntnisse im baulichen Brandschutz können sie Fragestellungen im Verwalteralltag kompetent beantworten und verfügen über Lösungsstrategien für typische Fragestellungen.

Voraussetzungen:

keine

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
50,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS sowie der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
67,00 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 8

Dienstag, 13. Februar 2024

09:00 – 12:15 Uhr (inkl. 15 Minuten Pause)

Die Betriebskostenabrechnung Wohnraum

Das Seminar ermöglicht erfahrenen Hausverwaltern und ihren Mitarbeitern die vorhandenen Kenntnisse auf den neuesten Stand der Dinge zu bringen. Besprochen werden unter anderem neue Gesetze, Verordnungen sowie die Rechtsprechung. Anhand von Fallbeispielen soll ein Praxisbezug hergestellt werden.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Grundlagen Refresh
- Überblick über die Neuerungen der Gesetze, Verordnungen sowie Rechtsprechung
- Verbrauchsabhängige Wasserabrechnung
- Fallbeispiele
- Vorbereitung auf die Abrechnungssaison 2024

Lernziele:

Die Teilnehmenden können/sind in der Lage, die Neuerungen der Gesetze, Verordnungen sowie der aktuellen Rechtsprechung in der Betriebskostenabrechnung anzuwenden und in der Praxis umzusetzen.

Voraussetzungen:

Grundwissen: Betriebskostenabrechnung



Ihre Referentin: Anat Wand
Immobilienfachwirtin IHK
Sachverständige im Immobilien- und Grundstückswesen

Seminar 9

Mittwoch, 14. Februar 2024

09:00 – 12:15 Uhr (inkl. 15 Minuten Pause)

Die Betriebskostenabrechnung: Nichtwohnraum- und gemischte Wohnverhältnisse

Das Seminar ermöglicht erfahrenen Hausverwaltern und ihren Mitarbeitern die vorhandenen Kenntnisse auf den neuesten Stand der Dinge zu bringen. Besprochen werden unter anderem neue Gesetze, Verordnungen sowie die Rechtsprechung. Anhand von Fallbeispielen soll ein Praxisbezug hergestellt werden.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Grundlagen Refresh
- Überblick über die Neuerungen der Gesetze, Verordnungen sowie Rechtsprechung
- Fallbeispiele und Wegweisende Urteile aus der Rechtsprechung
- Optierende Nutzer
- Vorbereitung auf die Abrechnungssaison 2024

Lernziele:

Die Teilnehmenden können/sind in der Lage, die Neuerungen der Gesetze, Verordnungen sowie der aktuellen Rechtsprechung in der Betriebskostenabrechnung anzuwenden und in der Praxis umzusetzen.

Voraussetzungen:

Grundwissen: Betriebskostenabrechnung



Ihre Referentin: Anat Wand
Immobilienfachwirtin IHK
Sachverständige im Immobilien- und Grundstückswesen

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
74,50 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
99,50 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
74,50 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
99,50 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 10

Donnerstag, 15. Februar 2024

10:00 – 17:00 Uhr (inkl. Pausen)

Spezialseminar: Optimales Zeitmanagement und Selbstorganisation

Im hektischen Arbeitsalltag kann es schwierig sein, alle Aufgaben effektiv zu erledigen und dabei noch Zeit für sich selbst zu finden. In unserem Zeit- und Selbstmanagement Seminar lernen Sie verschiedene Techniken und Methoden kennen, um Ihren Arbeitsalltag zu optimieren und Zeit für Ihre persönlichen Interessen zu gewinnen.

Durch das Erlernen von Zeit- und Selbstmanagement-Fähigkeiten können Sie effizienter arbeiten, Ihre Ziele besser erreichen und dabei ein besseres Gleichgewicht zwischen Arbeit und Freizeit finden.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Das Pareto-Prinzip: Wie Sie mit 20% des Aufwands 80% der Ergebnisse erzielen können
- Prioritäten setzen nach dem Eisenhower-Prinzip: Aufgaben nach Wichtigkeit und Dringlichkeit ordnen, um den Fokus auf das Wesentliche zu schärfen
- Die ALPEN-Methode: Erfolgreiches Planen und Strukturieren der kommenden Woche
- Delegieren von Aufgaben: Wie Sie Aufgaben verständlich an Mitarbeiter weitergeben können
- Arbeiten mit To-Do-Listen: Aufgabenliste effektiv erstellen und organisieren
- Zeitmanagement-Methoden wie die Pomodoro-Technik oder die 18-Minuten-Regel und deren Einsatz in der Praxis



Ihr Referent: Lars Dannemeyer
Zertifizierter Business-Trainer (BDVT)
Freiberuflicher Trainer für Agenturen, Unternehmen und Hochschulen

- Die SMART-Methode: Wie Sie sich Ziele setzen können, die Sie auch erreichen
- Powernapping: Mit einem kurzen Nickerchen Energie für anstehende Aufgaben tanken

Lernziele:

Die Teilnehmenden können/sind in der Lage, die verschiedenen Techniken und Methoden zum Selbst- und Zeitmanagement anzuwenden und optimieren damit ihren Arbeitsalltag, erreichen selbst gesteckte Ziel und finden so ein besseres Gleichgewicht zwischen Arbeit und Freizeit.

Voraussetzungen:

keine

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
149,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
199,00 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	

Seminar 11

Donnerstag, 22. Februar 2024

10:00 – 11:30 Uhr

Vermeidbare Fehler und Anfechtung einer Jahresabrechnung nach WEG

So vermeiden Sie klassische Fehler bei der Jahresabrechnung nach WEG. Mit Inkrafttreten des Wohnungseigentumsmodernisierungsgesetzes zum 01.12.2020 reduziert sich die Anfechtbarkeit einer Jahresabrechnung auf das Einzeljahresergebnis (= Abrechnungsspitze). Weitere Gründe können Anlass geben, die Jahresabrechnung als reines „Rechenwerk“ anzufechten.

In diesem Seminar werden mögliche Anfechtungsgründe (formeller und materieller Art) aufgezeigt und welche Fehler bei der Erstellung einer Jahresabrechnung zu vermeiden sind.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Jahresabrechnung nach dem WEG
- Anforderungen an eine Jahresabrechnung nach WEG
- Anfechtungsgründe
- Vermeidbare Fehler bei der Erstellung der Jahresabrechnung

Lernziele:

Die Teilnehmenden lernen die grundsätzlichen Anforderungen an eine Jahresabrechnung nach dem WEG; welche Anfechtungsgründe auftreten können und Fehler bei der Erstellung der Jahresabrechnung zu vermeiden.



Ihre Referentin: Dipl.-BW (FH) Walburga Egle
Inhaberin eines Immobilienunternehmens
Fachdozentin, Lehrbeauftragte, Fachautorin

Voraussetzungen:

Grundkenntnisse im WEG, kaufmännische Grundkenntnisse in der WEG-Verwaltung

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
37,25 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
49,75 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 12

Mittwoch, 28. Februar 2024

09:00 – 12:15 Uhr (inkl. 15 Minuten Pause)

Grundlagen der Heiz- und Warmwasserkostenabrechnung



Ihre Referentin: Anat Wand
Immobilienfachwirtin IHK
Sachverständige im Immobilien- und Grundstückswesen

Wie alle Jahre steht die Heiz- und Warmwasserkostenabrechnung an. Dies stellt die Miet- und Eigentumsverwaltung vor große Herausforderungen. Wie sollten die Vorbereitungen für die Abrechnung der Heiz- und Warmwasserkosten richtig angegangen werden? Wie können Fehler vermieden und wie die Daten richtig weiterverarbeitet werden? Viele Rückfragen und Schwierigkeiten entstehen durch unzureichendes Wissen und Verständnis für diesen so sensiblen Bereich. Die Komplexität, der technische Fortschritt sowie sich ständig ändernde gesetzliche Grundlagen stellen Jahr für Jahr neue Herausforderungen dar.

Durch fundierte Fachkenntnisse vermeiden Sie Fehler, reagieren souverän bei Kundenreklamationen und bei Verhandlungen mit Messdienstleistern. Für Ihre individuellen Fragen steht reservierte Zeit zur Verfügung.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Die Rolle der Heizkostenabrechnung in der Miet- und WEG Verwaltung
- Grundlagen HeizkostenV
- Besonderheiten der Abrechnungssaison 2024
- Die häufigsten Fehler in der Heiz- und Warmwasserkostenabrechnung
- Plausibilisieren der Abrechnungsergebnisse

Lernziele:

Die Teilnehmenden können und sind in der Lage eine Heiz- und Warmwasserkostenabrechnung rechtssicher zu verstehen, vorzubereiten, zu überprüfen und zu plausibilisieren. So können Fehler und Reklamationen vermieden werden.

Voraussetzungen:

keine

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
74,50 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
99,50 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 13

Dienstag, 12. März 2024

10:00 – 17:00 Uhr

Führungskräfteseminar: Generation Z – wer die Generation nicht kapiert, verliert!



Ihre Referentin: Annette Arand
Führungskräftecoach
VR Bank Südpfalz eG

„Nehmen Sie die Menschen so, wie sie sind. Andere gibt's nämlich nicht“. Dieses Zitat von Konrad Adenauer ist zeitlos. Heute ist es die Generation Z (geboren zwischen 1997 und 2012), die die Ansprüche an die Unternehmen stellt und explizite Vorstellungen vom Job-Alltag hat. Familie und Freizeit stehen für viele dabei im Vordergrund. Lieber eine 4-Tage Woche und weniger Gehalt und dafür mehr Freizeit. „Remote“ arbeiten ist Standard. Außerdem möchte die Generation Z, dass die Kommunikation mit Vorgesetzten auf Augenhöhe funktioniert.

Wie gelingt es, den Anschluss an die jungen Generationen zu behalten und deren Verhalten zu verstehen und zu nutzen?

Inhalt und Schwerpunkte:

- Wie tickt die Generation Z?
- Was müssen Sie bei Stellenausschreibungen und in Vorstellungsgesprächen beachten?
- Wie kann man die Generation Z begeistern?
- Was ist der Unterschied zu den Vorgängern?
- Wie gelingt die Zusammenarbeit der Generationen?

Lernziele:

Die Teilnehmenden können/sind in der Lage, die Werte, Einstellungen und die Eigenheiten der Generation Z zu kennen; die Rekrutierung und Zusammenarbeit mit dieser Generation zu optimieren; die Verhaltensweisen und Anforderungen dieser Generation zu kennen und diese Generation im Business Alltag zu erreichen.

Voraussetzungen:

Interesse am Menschen und den Eigenheiten der Generationen.

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
220,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Best Western Hotel Mainz Wallstr. 56
265,00 EUR netto - Nichtmitglieder	55122 Mainz

Seminar 14

Mittwoch, 13. März 2024

10:00 – 12:00 Uhr

Verkehrssicherungspflichten kompakt

Die rechtlichen Grundlagen der Verkehrssicherungspflichten werden aufgezeigt. Praxisbeispiele und Beispiel-Bilder werden diskutiert. Die Besonderheiten bei der Auslagerung auf Externe wird besprochen.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Rechtliche Grundlagen
- Beispiele und Musterlisten
- Interne Abwicklung oder externe Auslagerung

Lernziele:

Die Teilnehmenden können/sind in der Lage, die rechtliche Bedeutung der Pflichten einzuschätzen, diese umzusetzen und werden durch Beispiele sensibilisiert.

Voraussetzungen:

keine



Ihr Referent: Dr. Ing. Armin Hartmann
Bauingenieur und promovierter Geograph
Sachverständiger für die Bewertung von bebauten und un bebauten Grundstücken
HARTMANN REAL ESTATE Bochum

Seminar 15

Dienstag, 19. März 2024

10:00 – 17:00 Uhr (inkl. Pausen)

„Made my day“ Eigentümerversammlung macht jetzt Spaß

Erfolg ist kein Selbstläufer. Die Eigentümerversammlung ist das „Highlight“ für Wohnungseigentümer und damit eine der wichtigsten Aufgaben der Verwalter. Die Durchführung einer erfolgreichen Eigentümerversammlung (auch online) hängt von vielen Faktoren ab: (technische) Vorbereitung, Fachwissen und Präsentation. Durch verschiedene Praxisfälle werden die gängigsten Probleme und Lösungen inkl. Praxis-Tipps zur Eigentümerversammlung simuliert. Partizipieren Sie an rechtssicheren Musterbeschlüssen und weiteren Tipps zur Moderation einer erfolgreichen Eigentümerversammlung.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Formalien zur Eigentümerversammlung (unter Beachtung der Gemeinschaftsordnung)
- 1 x 1 der Versammlungsvorbereitung
- Ablauf einer Eigentümerversammlung (inkl. Hybrid und Online-ETV)
- Umgang mit Störern und Problemfällen
- Die „perfekte Tagesordnung“

Lernziele:

Die Teilnehmenden können und sind in der Lage eine rechts-sichere Vorbereitung, Moderation und Nachbereitung einer Eigentümerversammlung durchzuführen und Beschlüsse korrekt vorzubereiten, zu verkünden und zu protokollieren.



Ihr Referent: Massimo Füllbeck
Immobilien-Ökonom (VWA)
Fachtrainer für Immobilienverwaltung

Voraussetzungen

Grundkenntnisse in der Immobilienwirtschaft (vorzugsweise WEG-Verwaltung)

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
25,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
33,50 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
149,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
199,00 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 16

Dienstag, 09. April 2024

09:00 – 12:15 Uhr (inkl. 15 Minuten Pause)

Praxisseminar: Verwaltervertrag und -vergütung (WEG)

Der VDIV Deutschland konnte sich nach der WEG-Reform mit dem Bundesverband Haus & Grund auf einen gemeinsamen Muster-Verwaltervertrag verständigen. Dieser berücksichtigt neben den nach der WEG-Reform erforderlichen Neuerungen auch die Entwicklung der Rechtsprechung, beispielsweise zur umstrittenen Vergütungsfrage. In einem Workshop diskutieren wir die einzelnen Regelungsvorschläge mit dem Ziel der individuellen Anpassung des Mustervertrages auf die aktuellen praktischen Bedürfnisse des Verwalters.

Inhalt und Schwerpunkte:

- detaillierte Darstellung der Pflichten des Verwalters
- Abgrenzung Grundpflichten und Sonderleistungen
- Kalkulation der Grundvergütung und der Sonderleistungen
- Darstellung der Leistungen und der Vergütung im Vertrag
- Haftungsregelungen

Lernziele:

Die Teilnehmenden können rechtssicher den Umfang der Aufgaben und Pflichten des Verwalters nach der WEG-Reform bestimmen. Sie können die von Ihnen angebotenen Verwalterleistungen exakt definieren und transparent gegenüber der Wohnungseigentümergeinschaft darstellen und auf diese Weise eine nachvollziehbare, faire Preiskalkulation offenlegen, die eine kostendeckende Verwaltungstätigkeit ermöglicht.



Ihr Referent: RA Dr. jur. Ralf Heydrich
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Spezialist für Datenschutz in der Immobilienwirtschaft
Rechtsanwälte Halm & Preßer, Neunkirchen

Die Teilnehmenden werden in die Lage versetzt, den Mustervertrag sachgerecht für ihre jeweiligen individuellen Bedürfnisse und an die Verhältnisse der jeweiligen Wohnungseigentümergeinschaft anzupassen.

Voraussetzungen:

Grundkenntnisse der praktischen Verwaltungstätigkeit

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
74,50 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
99,50 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 17

Donnerstag, 11. April 2024

09:00 – 13:15 Uhr (inkl. 15 Minuten Pause)

Praxisseminar: Elektromobilität für Hausverwalter rechtssicher gestalten

In diesem Seminar werden rechtssichere Handlungsempfehlungen für den Aufbau von E-Mobilitäts-Ladeinfrastruktur basierend auf WEMoG und GEIG vermittelt. Es umfasst Beispielformulierungen für Modernisierungsvereinbarungen, Mieterinformationen, Tagesordnungspunkte und Beschlussfassung sowie die Behandlung von Sonderfällen wie Doppelparker und Gemeinschaftsstellplätze. Aktuelle Rechtsprechung und juristische Fallstricke werden ebenfalls thematisiert.

Inhalt und Schwerpunkte:

- WEMoG Änderungen Mietrecht (BGB) mit Musterformulierungen
- WEMoG Änderungen WEG mit Musterformulierungen
- GEIG bei Renovierung von Wohn- und Geschäftsimmobilen
- Versicherung von Ladeinfrastruktur und Haftung
- Erste Rechtsprechung und problematische Vertragsklauseln (Contracting)

Lernziele:

Die Teilnehmenden sind in der Lage, Eigentümer und Vermieter hinsichtlich des Rechtsanspruchs sowie der Verpflichtung zum Aufbau von Elektromobilitäts-Infrastruktur zu beraten und eine rechtlich korrekte Implementierung der Ladeinfrastruktur zu koordinieren.

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
99,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
133,00 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV



Ihre Referenten: Dipl.-Ing. Andreas Varesi
Mitbegründer und Leiter eMobile Academy



RA Stefan Schmid
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
eMobile Academy

Voraussetzungen:

keine

Seminar 18

Dienstag, 16. April 2024

09:00 – 13:15 Uhr (inkl. 15 Minuten Pause)

Praxisseminar: E-Mobilitäts-Ladeinfrastrukturprojekte planen und beauftragen

Das Seminar bereitet Hausverwalter auf die Verantwortung für den Einbau und Betrieb einer E-Mobilitäts-Ladeinfrastruktur in Wohnimmobilien vor. Es behandelt Themen wie WEG-Beschlüsse, technische Machbarkeit, Auswahl eines Betreibermodells, Einholen von Angeboten und Projektbeauftragung. Mit Checklisten und Praxisbeispielen lernen die Teilnehmer, Machbarkeitsstudien zu beauftragen, Lösungsanbieter auszuwählen und Angebote fachlich zu bewerten. Ziel ist, die Teilnehmer zu befähigen, Eigentümer und Vermieter bezüglich der besten Elektromobilitätsinfrastruktur zu beraten und eine technisch einwandfreie Implementierung zu koordinieren - unter Berücksichtigung rechtlicher Aspekte und potenzieller Probleme beim Betrieb.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Grundlagen und Prozesse zum Aufbau von E-Mobilitäts-ladeinfrastruktur
- Bedarfsabfrage inkl. Umfragevorlage
- Machbarkeitsstudie nötige Inhalte und realistische Kosten
- Geeignetes Betreibermodell wählen
- Einholen und Bewerten von Lösungsangeboten



Ihr Referent: Dipl.-Ing. Andreas Varesi
Mitbegründer und Leiter eMobile Academy

Lernziele:

Die Teilnehmenden sind in der Lage, Eigentümer und Vermieter hinsichtlich der technisch sinnvollsten Elektromobilitätsinfrastruktur und deren zuverlässigen Betrieb zu beraten und eine technisch einwandfreie Implementierung der Ladeinfrastruktur zu koordinieren.

Voraussetzungen:

Technische Grundlagen von Gebäudeinfrastruktur

Seminar 19

Dienstag, 23. April 2024

10:00 – 17:00 Uhr (inkl. Pausen)

Die Erhaltungsrücklage - Bildung, Verwaltung und Verwendung in der WEG-Praxis

Die Erhaltungsrücklage ist ein zentraler Bestandteil im Wohnungseigentumsrecht, der die langfristige Instandhaltung und Sanierung von gemeinschaftlich genutzten Gebäudeteilen sichert. In diesem Workshop werden die gesetzlichen Grundlagen erläutert sowie die von der Rechtsprechung konkretisierten Verpflichtungen der Eigentümergemeinschaft und rechtskonforme Möglichkeiten der Nutzung der Erhaltungsrücklage zu Finanzierungszwecken.

Praxisnahe Beispiele und Fallstudien verdeutlichen die Anforderungen an die Verwaltung und die angemessene Dotierung der Erhaltungsrücklage.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Bildung und Erhaltung einer angemessenen Erhaltungsrücklage
- Ermittlung der Angemessenheit
- buchhalterische Aspekte der Erhaltungsrücklage
- Zulässigkeit und Voraussetzungen des Zugriffs auf die Erhaltungsrücklage

Lernziele:

Die Teilnehmenden entwickeln ein vertieftes Verständnis für die rechtlichen Grundlagen und Regelungen bezüglich der Erhaltungsrücklage im Wohnungseigentumsrecht. Sie erfassen die maßgeblichen Kriterien, die für die Bildung einer angemessenen Erhaltungsrücklage zu berücksichtigen sind in rechtlicher und kaufmännischer Hinsicht und sind in der



Ihre Referenten: RA Dr. jur. Ralf Heydrich
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Spezialist für Datenschutz in der Immobilienwirtschaft
Rechtsanwälte Halm & Preßer, Neunkirchen

Axel Eichholtz
Geschäftsführer
IBS GmbH Immobilien-Betreuung-Service
Mitglied des VDIV Rheinland-Pfalz/Saarland

Lage, angemessene Rücklagenbeiträge unter Berücksichtigung der langfristigen Instandhaltungsbedürfnisse der konkreten Immobilie zu berechnen. Anhand dieser Kenntnisse sind sie in der Lage, rechtlich fundierte Entscheidungen über die Bildung, Verwaltung und den Zugriff auf die Erhaltungsrücklage zu treffen.

Voraussetzungen:

Grundkenntnisse des Wohnungseigentumsrechtes

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
99,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
133,00 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
199,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS sowie der VDIV Landesverbände	Best Western Hotel Mainz Wallstr. 56
249,00 EUR netto - Nichtmitglieder	55122 Mainz
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 20

Donnerstag, 25. April 2024

10:00 – 17:00 Uhr

Spezialseminar:

Jeder an seinem Platz – wie arbeiten Menschen möglichst effektiv zusammen

„Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ist ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ist ein Erfolg.“

Wer kennt es nicht – das berühmte Zitat von Henry Ford?! Zusammenarbeiten ist oft Herausforderung genug – das Ganze dann aber auch noch möglichst effektiv? Welche Themen haben Sie hierzu? Wozu brauchen Sie Lösungen?

In diesem Tagesseminar bieten wir Ihnen neben einem Überblick über gängige Theorien zu diesem Thema auch den Raum, individuelle Themen zu besprechen, zu analysieren und Lösungsansätze hierzu zu finden.

Inhalt und Schwerpunkte:

- verschiedene Methoden der Zusammenarbeit
- Teamkommunikation und effektives Zeitmanagement
- Konfliktlösungsansätze
- Zusammenstellung effektiver Teams
- Raum für individuelle Themen



Ihre Referentin: Annette Arand
Führungskräftecoach
VR Bank Südpfalz eG

Lernziele:

Die Teilnehmenden können/sind in der Lage, aus einer anderen Perspektive auf bestehende Teams zu schauen; Konfliktpotentiale zu erkennen und konstruktive Lösungen zu finden; Teamzusammenstellungen und Aufgabenverteilungen neu zu denken; ein „das machen wir doch schon immer so“ zu hinterfragen; effektive Kommunikationsstrategien zu etablieren sowie unterschiedliche Fähigkeiten zu nutzen und gemeinsame Ziele zu definieren, um die Teamleistung zu verbessern.

Voraussetzungen:

Offen für neue Denkrichtungen und andere Perspektiven.
Interesse am Menschen und an den Kollegen*innen.

Seminar 21

Donnerstag, 06. Juni 2024

09:00 – 12:15 Uhr (inkl. 15 Minuten Pausen)

Indexmiete – Basics von A-Z

Indexmietvereinbarungen sind bei Wohnraum und Nicht-Wohnraum zugelassen worden. Doch welche Regelung sieht § 557b (1) BGB vor? Welche Möglichkeiten gibt es in Nicht-Wohnraum-Mietverträgen? Ist diese Art der Mietanpassungsvereinbarung für beide Vertragsparteien vorteilhaft? Was ist dabei zu beachten?

In diesem Online-Seminar erfahren Sie alle relevanten Informationen zur Mieterhöhungserklärung und -berechnung, zu den einzelnen Voraussetzungen, Vertragsklauseln und Grenzen.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Rechtsquelle und Grundbegriffe
- Vor- und Nachteile einer Indexmiete
- Indexklausel: Wohnraum bzw. Nicht-Wohnraum
- Mietabänderungserklärung und Berechnung der Indexmiete
- Ausgewählte Fragen aus der Rechtsprechung

Lernziele:

Die Teilnehmenden bekommen einen umfassenden Überblick zu diesem komplexen Thema. Sie erhalten eine detaillierte Anleitung zu Themen der Indexmiete und zu den aktuellen Vorschriften zum Mietindex.



Ihre Referentin: Anat Wand
Immobilienfachwirtin IHK
Sachverständige im Immobilien- und Grundstückswesen

Voraussetzungen:

keine

Seminar-Gebühren

199,00 EUR netto – Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände

249,00 EUR netto – Nichtmitglieder

Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.

Veranstaltungsort

Tulip Inn Ludwigshafen City
Ludwigsplatz 5-6

67059 Ludwigshafen am Rhein

Seminar-Gebühren

74,50 EUR netto – Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände

99,50 EUR netto – Nichtmitglieder

Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.

Veranstaltungsort

Online-Seminar

Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 22

Dienstag, 11. Juni 2024

09:00 – 11:00 Uhr

Brandschutz in der Tiefgarage



Ihr Referent: Rolf Strobel
Brandschutzsachverständiger
Brandamtsrat bei der Berufsfeuerwehr Stuttgart

In diesem Seminar erhalten Sie umfassende Informationen darüber, was bei einem Brand in einer Tiefgarage passiert, welche Brandschutzmaßnahmen wichtig sind und warum. Es werden typische Problemstellungen der Verwalter behandelt.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Brandschutz in der Tiefgarage

Lernziele:

Die Teilnehmenden sind in der Lage, Problemstellungen zum Brandschutz in der Tiefgarage zu erkennen und rechtlich einzuordnen. Für typische Problemstellungen kennen sie Handlungsalternativen.

Voraussetzungen:

Erste Erfahrungen in der Immobilienverwaltung

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
50,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
67,00 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 23

Donnerstag, 13. Juni 2024

09:00 – 12:15 Uhr (inkl. 15 Minuten Pausen)

Praxisseminar: Verwaltervertrag und -vergütung (MV/SEV)

Im Bereich der Miet- und Sondereigentumsverwaltung ist der Verwalter in vielerlei rechtlicher Hinsicht erheblichen Haftungsrisiken ausgesetzt. Angefangen von der Vermietungsanzeige im Internet, über dem Energieausweis, Mieter-Selbstauskunft, dem Abschluss eines rechtssicheren Mietvertrages, schließlich der Überwachung der Mietzahlungen, der Vornahme von Betriebskostenabrechnungen, der Instandhaltung der Mietsache und der Abwicklung im Schadensfall, der außergerichtlichen und gerichtlichen Geltendmachung von Mietrückständen oder Räumungsansprüchen ist der Verwalter umfassend gefordert. Zur Eingrenzung und Vermeidung von Haftungsrisiken ist es erforderlich, die Rechte und Pflichten des Verwalters transparent und rechtsicher in einem Verwaltervertrag zu fixieren. In diesem Rahmen ist auch je nach Aufgabenumfang die Vergütung des Verwalters zu regeln.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Darstellung der Aufgaben des Mietverwalters
- Haftung des Verwalters und Haftungsbegrenzung
- Vergütung des Verwalters
- Besprechung eines Muster-Verwaltervertrages

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
74,50 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
99,50 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV



Ihr Referent: RA Dr. jur. Ralf Heydrich
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Spezialist für Datenschutz in der Immobilienwirtschaft
Rechtsanwälte Halm & Preßler, Neunkirchen

Lernziele:

Die Teilnehmenden sind in der Lage, mit ihrem jeweiligen Auftraggeber im Bereich der Mietverwaltung und Sondereigentumsverwaltung einen transparenten und rechtssicheren Vertrag abzuschließen, der die gegenseitigen Rechte und Pflichten regelt und die hieraus resultierenden Haftungsrisiken und insbesondere auch Vergütung des Verwalters festlegt.

Voraussetzungen:

Grundkenntnisse der Wohnungswirtschaft im Bereich Mietverwaltung

Seminar 24

Dienstag, 25. Juni 2024

10:00 – 11:30 Uhr

Besonderheiten zu Sonderumlage und Erhaltungsrücklage in der WEG-Verwaltung

Das Gemeinschaftsvermögen einer Wohnungseigentümergeinschaft wird insbesondere durch deren Rücklagen geprägt. Unter einer ordnungsmäßigen Verwaltung wird u.a. verstanden, dass die Erhaltungsrücklage in angemessener Höhe zu bilden ist. Jedoch ergeben sich in der Praxis oft unerwartete Vorkommnisse oder Ereignisse, so dass darüber hinaus weiterer Liquiditätsbedarf entstehen kann.

Mit diesem Seminar werden Ihnen Wesen, Zweck, Bildung und die buchhalterische Darstellung dieser beiden Finanzierungsmittel aufgezeigt.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Besonderheiten zu Sonderumlagen
- Besonderheiten zur Erhaltungsrücklage
- Exkurs: Finanzierung über Darlehen
- Verbuchung von Sonderumlagen und Rücklagen
- Darstellungen in der Jahresabrechnung / Vermögensbericht

Lernziele:

Die Teilnehmenden können/sind in der Lage, die gesetzlichen Verpflichtungen zu erkennen, die Umsetzung in der Praxis nachzuvollziehen sowie Wesen, Merkmale und Einsatz zwischen Sonderumlage und Erhaltungsrücklage zu unterscheiden.



Ihre Referentin: Dipl.-BW (FH) Walburga Egle
Inhaberin eines Immobilienunternehmens
Fachdozentin, Lehrbeauftragte, Fachautorin

Voraussetzungen:

Basiskonntnisse in WEG und in der kaufmännischen WEG-Verwaltung

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
37,25 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
49,75 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 25

Donnerstag, 27. Juni 2024

10:00 – 17:00 Uhr (inkl. Pausen)

Grundlagen der Gewerberaum-Mietverwaltung

Das Seminar vermittelt in komprimierter Form die notwendigen Kenntnisse, um auf Dauer im Bereich der Gewerbemietverwaltung erfolgreich tätig zu sein. Neben beruflichen Grundlagen und gesetzlichen Regelungen werden auch Tipps aus der Praxis vermittelt.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Mietvertrag
- Unterschiede zur Wohnraumvermietung
- Die verschiedenen Arten der Miete
- Nebenkosten, Instandsetzungskosten
- Kündigung von Mietverhältnissen

Lernziele:

Die Teilnehmenden lernen die wichtigsten Regelungen im Gewerbemietrecht kennen.

Voraussetzungen:

keine



Ihr Referent: Uwe Effenberger
Immobilienfachwirt (IHK)
Immobilien-Ökonom (GdW)
Fachwirt Facility Management (GEFMA)

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
149,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
199,00 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 26

Dienstag, 02. Juli 2024

09:00 – 11:00 Uhr

Tod des Mieters – wie geht es weiter?



Ihre Referentin: RAIN Henrike Butenberg
Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
ETL Müller, Hillmayer & Kollegen Rechtsanwalts-gesellschaft mbH

Was passiert, wenn der Mieter eines Wohnraummietvertrages stirbt? Es gibt eine gesetzliche Reihenfolge des Eintritts auf Mieterseite und der Fortsetzung des Mietverhältnisses mit Dritten. Das wird im Einzelnen mit Fallbeispielen dargestellt.

Voraussetzungen:

Grundkenntnisse über Vertragsparteien und Inhalte eines Wohnraummietvertrages

Inhalt und Schwerpunkte:

- Klärung, ob Sterben in der Wohnung vertragsgerecht ist oder Schadenersatzansprüche eröffnet
- Klärung der Vertragsparteien eines Mietvertrages
- Eintrittsberechtigte auf Mieterseite bei Tod des Mieters
- Fortsetzung mit den Erben des verstorbenen Mieters
- Betreuungsverfahren, wenn keine Eintrittsberechtigten oder Erben existent sind

Lernziele:

Die Teilnehmenden sind nach dem Seminar in der Lage, die wirklichen Vertragsparteien des Mietvertrages zu bestimmen und Aussage darüber zu machen, wer auf Mieterseite in das Mietverhältnis eintritt, oder mit wem das Mietverhältnis fortgesetzt wird, wenn der Wohnraummieter stirbt. Geklärt wird zudem, welche Vermieteransprüche aus dem Mietvertrag bis zum Tod des Mieters sich gegen den Eintretenden oder Erben richten.

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
50,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS sowie der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
67,00 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 27

Mittwoch, 03. Juli 2024

10:00 – 17:00 Uhr (inkl. Pausen)

Grundlagen der WEG-Verwaltung



Ihr Referent: Uwe Effenberger
Immobilienfachwirt (IHK)
Immobilien-Ökonom (GdW)
Fachwirt Facility Management (GEFMA)

Das Seminar vermittelt einen Überblick über das Thema WEG-Verwaltung. Sie erfahren, welche Themen im Rahmen der WEG-Verwaltung unerlässlich sind, welche Fehler unbedingt vermieden werden sollten und welche Aufgaben, Rechte und Pflichten gelten. Sie lernen auch die Änderungen im Rahmen der WEG-Reform 2020 kennen.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Einführung in die Wohnungseigentumsverwaltung
- Unterschiede zur Mietverwaltung
- Sonder- und Gemeinschaftseigentum, Sondernutzungsrechte
- Teilungserklärung, Gemeinschaftsordnung
- Beschlüsse, Wohnungseigentümersammlung

Lernziele:

Die Teilnehmenden lernen die wichtigsten Regelungen in der WEG-Verwaltung kennen.

Vorraussetzungen:

keine

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
149,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
199,00 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 28

Donnerstag, 04. Juli 2024
10:00 – 17:00 Uhr

Energetische Gebäudesanierung und Modernisierung

Das Gebäudeenergiegesetz 2024 ist in aller Munde – energetische Gebäudesanierung und Modernisierung werden unausweichlich. Doch was kommt auf uns alle zu? Das Seminar bietet einen Überblick über die Herausforderungen und die Umsetzungsoptionen dieses Gesetzes. Zusätzlich werden die relevanten Fragen der energetischen Modernisierung angesichts der künftigen Änderungen in BGB und HeizkostenV besprochen.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Definition und Bedeutung der energetische Modernisierung nach § 555b BGB Neue (2024) und Alte Fassung
- „Heizanlage“ und „heizungstechnische Anlage“ gemäß § 3 Nr. 14a GEG
- § 71ff GEG 2024 – Umsetzung der 65%-Regel (Welche Heizungssysteme sind betroffen? Welche Fristen gelten für das Auf- und Umrüsten von Heizungen...)
- 65% „Erneuerbare Energie“ – wie funktioniert das in der Praxis?
- Besonderheiten bei der WEG-Verwaltung: Der Modernisierungsprozess | Neue Pflichten für den WEG-Verwalter | Besonderheiten bei Sondereigentums – Verwaltung | Was ändert sich in der HeizkostenV
- Besonderheiten bei der Mietverwaltung: Änderung § 559 ff BGB und die Konsequenzen für die Mieterhöhung und den Modernisierungsprozess | § 559e Mieterhöhung nach Einbau oder Aufstellung einer Heizungsanlage – Neu! | Was ändert sich in der HeizkostenV
- Neue Regeln für die Förderung



Ihre Referentin: Anat Wand
Immobilienfachwirtin IHK
Sachverständige im Immobilien- und Grundstückswesen

Lernziele:

Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über die Prozesse und Rahmenbedingungen die zu beachten sind. Neue Regelungen werden erläutert und können umgesetzt werden.

Voraussetzungen:

keine

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
149,00 EUR netto – Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
199,00 EUR netto – Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 29

Dienstag, 09. Juli 2024
10:00 – 11:30 Uhr

Schadenregulierung im Sonder- und Gemeinschaftseigentum aus Sicht des Versicherers

In diesem Seminar geht es um die Unterscheidung von Gemeinschafts- und Sondereigentum im Versicherungsbereich, die Pflichten des Verwalters bei der Schadenregulierung und die Schadenminderungspflicht des Verwalters.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Unterscheidung Gemeinschafts- und Sondereigentum beim Versicherer
- Geltendmachung von Ansprüchen gegen den Versicherer
- Auftragserteilung durch den Verwalter
- Schadenminderungspflicht
- Selbstbehalte – wer muss zahlen

Lernziele:

Die Teilnehmenden können/sind in der Lage, Versicherungsschäden im Gemeinschafts- und Sondereigentum korrekt abzuwickeln sowie rechtssicher mit den Eigentümern, Mietern und mit dem Versicherer zu verhandeln.

Voraussetzungen:

Berufserfahrung als Immobilienverwalter



Ihre Referentin: Sabine Leipziger
Geschäftsführerin
INCON GmbH & Co. Assekuranz KG

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
39,00 EUR netto – Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
49,00 EUR netto – Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 30

Mittwoch, 10. Juli 2024

10:00 – 17:00 Uhr (inkl. Pausen)

Praxisseminar: Trinkwasserverordnung – was der Verwalter jetzt zu tun hat!

Am 24. Juni 2023 trat die zweite Verordnung zur Novellierung der Trinkwasserverordnung in Kraft. Sie bringt wichtige Änderungen und Pflichten für die Betreiber (Immobilienverwalter) mit sich. Das Seminar verschafft einen Überblick über die neue Trinkwasserverordnung.

Inhalt und Schwerpunkte:

- TrinkwV aus der Sicht des Betreibers
- Was hat sich geändert in der TrinkwV?
- Wer muss was wann machen (Wasseraufbereitung / Trinkwasseruntersuchung)
- Versteckte Pflichten des Betreibers

Lernziele:

Die Teilnehmenden können/sind in der Lage, die jeweiligen Anforderungen der TrinkwV – Pflichten bei der Wasseraufbereitung, der Beauftragung einer Untersuchungsstelle, Information der Nutzer (Mieter), Kommunikation mit der Überwachungsbehörde (Gesundheitsamt) – zu verstehen und umzusetzen.

Voraussetzungen:

keine



Ihre Referenten: Alexander Piesche

Referent für Kalkschutz-Lösungen, aktuelle Trinkwasserverordnung (TrinkwV), Hygienebestimmungen und Maßnahmen zur Legionellen-Prophylaxe
Vertriebsleiter WATERCryst Wassertechnik GmbH & Co. KG

Christian Strehlow

ö.b.u.v. Sachverständiger für Trinkwasserhygiene

Seminar 31

Dienstag, 16. Juli 2024

09:00 – 12:15 Uhr (inkl. 15 Minuten Pause)

Bedeutung des E-Mobilitätsgesetzes GEIG für Hausverwalter

Seit März 2021 macht das GEIG Eigentümer bei Neubau und Renovierung verantwortlich für die Ausstattung von Gebäuden mit der Grundinstallation für Ladeinfrastruktur. Je nach Gebäudeart (Wohn-/Nicht-Wohngebäude) müssen Kabelinfrastruktur oder Ladepunkte an Stellplätzen installiert werden, unabhängig vom tatsächlichen Bedarf. Ab 2025 müssen zudem größere gewerbliche Parkplätze mit mind. einem Ladepunkt ausgestattet werden. Verstöße werden mit Bußgeld geahndet. Wichtig ist das Wissen um Umsetzungszeitpunkte, die konkrete Ausführung und mögliche Ausnahmen.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Ziele und Definitionen des Gesetzes aus technischer Sicht
- Anforderungen an neu zu errichtende Gebäude
- Anforderungen bei Renovierungen
- Verschärfungen, Evaluierung, Ausnahmen und Bußgelder
- Das GEIG in Verbindung mit dem WEMoG

Lernziele:

Die Teilnehmenden sind in der Lage, Eigentümer und Vermieter bzgl. der verpflichtend zu installierenden Leitungsinfrastruktur bei größeren Baumaßnahmen zu informieren. Sie sind mit der entsprechenden Gesetzeslage vertraut, wissen welche Maßnahmen angemessen sind und welche Ausnahmen gelten. Zudem können sie bei der Umsetzung des im WEMoG verbrieften Individualanspruchs auf Ladeinfrastruktur bereits zukünftige Anforderungen des GEIG berücksichtigen.



Ihre Referenten: Dipl.-Ing. Andreas Varesi

Mitbegründer und Leiter eMobile Academy

RA Stefan Schmid

Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
eMobile Academy

Voraussetzungen:

keine

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
149,00 EUR netto – Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
199,00 EUR netto – Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
74,50 EUR netto – Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
99,50 EUR netto – Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 32

Mittwoch, 17. Juli 2024

10:00 – 17:00 Uhr



Ihre Referentin: Dipl.-BW (FH) Walburga Egle
Inhaberin eines Immobilienunternehmens
Fachdozentin, Lehrbeauftragte, Fachautorin

Grundzüge der Buchführung in einer WEG-Verwaltung

Mit diesem Tagesseminar erfahren Sie die Grundprinzipien der WEG-Buchhaltung und welche Aufgaben im Einzelnen damit einhergehen - um nach Ablauf des Wirtschaftsjahres der Rechnungslegung, der Anfertigung des Wirtschaftsplans, der Jahresabrechnung und dem Vermögensbericht, sachkundig nachkommen zu können.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Kaufmännische Rechtsgrundlagen nach dem Wohnungseigentumsgesetz
- Zusätzlich zu berücksichtigende Rechtsgrundlagen und Verordnungen für die kaufmännische WEG-Verwaltung
- Grundprinzipien der Buchführung in der WEG-Verwaltung
- Buchhalterische Aufgaben während und nach Ablauf des Wirtschaftsjahres
- Berücksichtigung von Besonderheiten wie Eigentümerwechsel, USt-Optimierung und Sonderumlagen

Lernziele:

Die Teilnehmenden können/sind in der Lage, im Rahmen der WEG-Verwaltung die Besonderheit der WEG-Buchführung - der sog. Einnahmen-Ausgabenrechnung - zu verstehen, die Buchungsvorgänge ordnungsmäßig und vollständig während des Wirtschaftsjahres abzuwickeln sowie die Jahresabrechnung und den Vermögensbericht zu erstellen.

Voraussetzungen:

Kaufmännische und buchhalterische Grundkenntnisse, Basiswissen in der WEG-Verwaltung

Seminar-Gebühren

199,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände

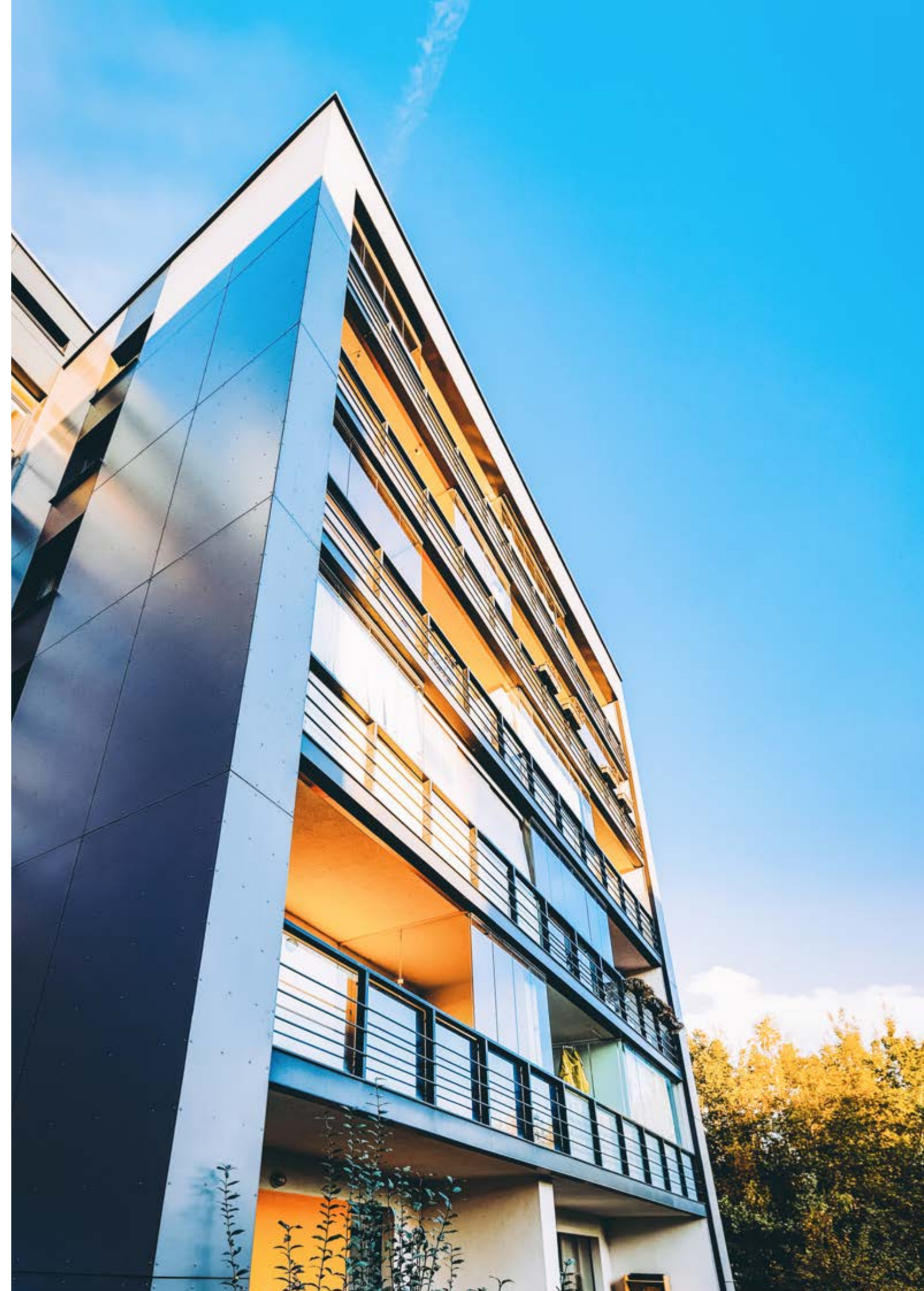
249,00 EUR netto - Nichtmitglieder

Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.

Veranstaltungsort

Nells Park Hotel
Dasbachstr. 12
54292 Trier

Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV



Seminar 33

Dienstag, 30. Juli 2024

10:00 – 17:00 Uhr (inkl. Pausen)

Grundlagen der Wohnraum- Mietverwaltung

Das Seminar vermittelt in komprimierter Form die notwendigen Kenntnisse, um auf Dauer im Bereich der Wohnraum-Mietverwaltung erfolgreich tätig zu sein. Neben beruflichen Grundlagen und gesetzlichen Regelungen werden auch Tipps aus der Praxis vermittelt.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Mietverträge, Hausordnung
- Beendigung von Mietverhältnissen
- Mietpreisgestaltung, Mieterhöhungen
- Typische Aufgaben des Mietverwalters
- Rechte und Pflichten des Mieters und Vermieters

Lernziele:

Die Teilnehmenden lernen die wichtigsten Regelungen im Wohnraummietrecht kennen.

Voraussetzungen:

keine



Ihr Referent: Uwe Effenberger
Immobilienfachwirt (IHK)
Immobilien-Ökonom (GdW)
Fachwirt Facility Management (GEFMA)

Seminar 34

Donnerstag, 01. August 2024

09:00 – 11:00 Uhr

Modernisierung und Mieterhöhung – wie geht's?

Das BGB ermöglicht es dem Vermieter bei 9 speziell geregelten Modernisierungstatbeständen (§555b BGB) den Mieter zur Duldung dieser Modernisierung zu verpflichten, soweit keine Härtegründe des Mieters der Duldung entgegenstehen. Sieben dieser Modernisierungstatbestände ermöglichen in der Folge eine modernisierungsbedingte Mieterhöhung, also die teilweise Umlage der Modernisierungskosten auf den Mieter. Auch dagegen kann der Mieter jedoch Härtegründe einwenden. Die Voraussetzungen für die Modernisierungstatbestände, für deren Ankündigung, Duldung und anschließende Mieterhöhung werden im Einzelnen dargestellt und erläutert.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Abgrenzung Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen
- Darstellung der einzelnen Modernisierungstatbestände des § 555b BGB
- Erläuterung der instandsetzenden Modernisierung
- Formelle Voraussetzungen für Ankündigung (Inhalt, Fristen, Hinweis auf Härteeinwendungen des Mieters)
- Formelle und inhaltliche Anforderungen an eine modernisierungsbedingte Mieterhöhung insbesondere baualtersbedingter Abzug



Ihre Referentin: RAIN Henrike Butenberg
Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
ETL Müller, Hillmayer & Kollegen Rechtsanwalts-gesellschaft mbH

Lernziele:

Die Teilnehmenden sind nach dem Seminar auf Vermieterseite in der Lage, zwischen Instandsetzung, Modernisierung und instandsetzender Modernisierung zu unterscheiden, die Ankündigung einer Modernisierung zu formulieren und in der Folge eine modernisierungsbedingte Mieterhöhung form- und fristgerecht anzukündigen. Auf Mieterseite können die Teilnehmenden die Mieter dahingehend beraten, ob und wie man sich gegen die angekündigte Modernisierung und Mieterhöhung zur Wehr setzen kann.

Voraussetzungen:

Grundkenntnisse über den Abschluss und Inhalt eines Wohnraummietvertrages

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
199,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
249,00 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
50,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
67,00 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 35

Dienstag, 27. August 2024

09:00 – 13:15 Uhr (inkl. 15 Minuten Pause)

Die Eigentümerversammlung von A-Z



Ihr Referent: RA Dr. jur. Ralf Heydrich
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Spezialist für Datenschutz in der Immobilienwirtschaft
Rechtsanwälte Halm & Preßler, Neunkirchen

Das Seminar bietet den Teilnehmenden einen umfassenden Einblick in die rechtlichen und organisatorischen Aspekte der Eigentümerversammlung. Es vermittelt Kenntnisse über die gesetzlichen Grundlagen, die Einberufung und Durchführung von Versammlungen, die Bedeutung von Protokollen sowie Strategien für effektive Kommunikation und Konfliktmanagement. Durch praktische Anwendungen, Simulationen und Fallstudien erwerben die Teilnehmer Kompetenzen in Rechtsfragen und entsprechende Organisationsfähigkeiten. Insgesamt befähigt das Seminar die Teilnehmer, erfolgreich Wohnungseigentümerversammlungen durchzuführen.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Einberufung der Versammlung - Einladung
- Vorbereitung der Eigentümerversammlung
- Organisation und Durchführung
- Die Versammlungsniederschrift
- Sonderfall: Das Umlaufverfahren gemäß § 23 Abs. 3 WEG

Lernziele:

Die Teilnehmenden kennen die rechtlichen Rahmenbedingungen, die zur Vorbereitung einer Eigentümerversammlung zu beachten sind in formeller und materieller Hinsicht. Sie sind in der Lage, die zur Beschluss-Vorbereitung notwendigen Informationen für die Eigentümer im Rahmen der Einla-

derung aufzubereiten. Ihnen sind die Voraussetzungen für eine rechtssichere Durchführung der Versammlung sowohl als Präsenzveranstaltung, hybride Veranstaltung oder rein virtuelle Veranstaltung bekannt, und sie können praktisch umgesetzt werden. Die Teilnehmenden können entsprechend den Vorgaben der Rechtsprechung die Niederschrift über die Versammlung rechtssicher erstellen und kennen die Bedeutung einer formell korrekten Niederschrift. Ihnen ist bekannt, unter welchen Voraussetzungen ein Umlaufverfahren zur Beschlussfassung durchgeführt werden kann.

Voraussetzungen:

Grundkenntnisse WEG- Recht

Seminar-Gebühren

99,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände

133,00 EUR netto - Nichtmitglieder

Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.

Veranstaltungsort

Online-Seminar

Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 36

Dienstag, 10. September 2024

10:00 - 17:00 Uhr

Spezialseminar: Persönlichkeitsmodell Persolog - Sich selbst und andere Menschen besser verstehen

Kennen Sie Ihren Persönlichkeitsstil? Und wenn Sie ihn dann kennen - was bringt das?

Wir erstellen gemeinsam mit Ihnen Ihr individuelles „persolog® Persönlichkeitsprofil“ und erklären das Modell und die möglichen Anwendungsformen der Erkenntnisse daraus. Egal ob Sie Ihr eigenes Verhalten besser verstehen wollen oder das der Anderen - persolog® liefert Ihnen anschauliche Erklärmodelle.

Diese Erkenntnisse werden Ihnen garantiert helfen, Ihre Kommunikation zu verbessern, Missverständnisse und Konflikte zu vermeiden und eine gezielte Steigerung Ihrer Wirksamkeit zu erreichen - in der Führung, im Team und beim Kunden.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Erstellen Ihres individuellen Persolog Profils
- Das Modell Persolog - was steckt dahinter?
- Verstehen der verschiedenen Verhaltensstile
- Anwendungsfelder für Persolog
- Sich selbst besser kennenlernen

Seminar-Gebühren

199,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände

249,00 EUR netto - Nichtmitglieder

Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.

Lernziele:

Die Teilnehmenden können/sind in der Lage, das Modell Persolog zu verstehen und die Erkenntnisse daraus anzuwenden; die Grundverhaltensdimensionen Dominant, Initiativ, Stetig und Gewissenhaft zu verstehen; sich selbst besser kennenzulernen und sich „selbst bewusst“ zu sein; Andere individueller ansprechen zu können; Teamdynamiken besser zu verstehen und zwischenmenschliche Konfliktpotentiale im Vorfeld zu erkennen und zu vermindern.

Voraussetzungen:

Interesse am Menschen; Offen sein für neue Erkenntnisse.

Veranstaltungsort

Nells Park Hotel
Dasbachstr. 12
54292 Trier

Seminar 37

Mittwoch, 11. September 2024

09:00 – 11:00 Uhr

Brandschutztechnik für Verwalter



Ihr Referent: Rolf Strobel
Brandschutzsachverständiger
Brandamtsrat bei der Berufsfeuerwehr Stuttgart

In Wohngebäuden gibt es viele technische Brandschutzrichtungen. Was haben sie für einen Sinn? Welche Vorschriften gibt es? und Was ist zu beachten?

Typische Beispiele sind Brand- und Rauchschutztüren, Rauch- und Wärmeabzug, Brandschott, Fluchtwegkennzeichnung oder Feuerwehrplan.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Brandschutz

Lernziele:

Die Teilnehmenden sind in der Lage, Brandschutzrichtungen zu erkennen. Sie kennen ihre Wirkung und die rechtlichen Grundlagen. Für die Diskussion mit ihren Kunden haben sie Hintergrundwissen und Argumentationsstrategien.

Voraussetzungen:

Erste Erfahrungen in der Immobilienverwaltung

Seminar 38

Mittwoch, 25. September 2024

10:00 – 17:00 Uhr

Technische Immobilienverwaltung Teil 1



Ihre Referentin: Anat Wand
Immobilienfachwirtin IHK
Sachverständige im Immobilien- und Grundstückswesen

Der Gebäudebetrieb und die technischen Anlagen eines Gebäudes z. B. Heizungs-, Klima-, Sanitär- oder elektrische Anlagen erfordert diverse technische Kenntnisse sowie organisatorische Prozesse zur Überwachung von Fristen und Pflichten.

Das Ziel dieses Seminars ist es, die technischen Verwaltungsaufgaben zu verstehen, um diese durchführen zu können.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Grundlagen
- „Aufgaben des technischen Verwalters (DIN 32736)
- Welche technischen Anlagen (TGA) werden verwaltet?
- Überwachung von Objekten, ggf. durch regelmäßige Begehungen
- Erkennen von Mängeln
- Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflichten, inkl. TÜV-Kontrollen und Brandschutz sowie Beachtung technischer Verordnungen (z. B. bei Rolltoren, Doppelparker, Heizanlagen, Fahrstuhleinrichtungen, Hebe- und Lüftungsanlagen)
- Überwachungspflichten, Technische Regelwerke und Prüfpflichten (Betreiberverantwortung, Delegation von Betreiberpflichten)

Lernziele:

Die Teilnehmenden können/sind in der Lage, mit den vermittelten technischen Kenntnissen und organisatorischen Prozessabläufen die technische Verwaltung gemäß den aktuellen Vorschriften durchzuführen.

Voraussetzungen:

keine

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
50,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
67,00 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil. Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV	

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
199,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Best Western Hotel Mainz Wallstr. 56
249,00 EUR netto - Nichtmitglieder	55122 Mainz
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil. Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV	

Seminar 39

Donnerstag, 26. September 2024
10:00 – 17:00 Uhr (inkl. Pausen)

Technische Immobilienverwaltung Teil 2

Der Gebäudebetrieb und technischen Anlagen, die Instandhaltung und Sanierung sowie die Dokumentation von technischen Anlagen eines Gebäudes: z. B. Heizungs-, Klima-, Sanitär- oder elektrische Anlagen erfordert diverse technische Kenntnisse sowie organisatorische Prozesse zur Überwachung von Fristen und Pflichten.

Das Ziel ist es, die Verfügbarkeit und Funktionalität der Anlagen sicherzustellen, Haftung sowie Betriebskosten senken zu können.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Rechtsquellen und Normen
- Lebenszyklus einer Immobilie und der technischen Anlagen (TGA)
- Planung, Vergabe, Überwachung und Abrechnung von Erhaltungs- und Sanierungsarbeiten einschließlich Preis-anfrage, Ausschreibungen, Auftragsvergabe, Rechnungskontrolle, Mängelrügen, Einhaltung von Gewährleistungsansprüchen
- Was soll der Verwalter bei Modernisierungen beachten: Prozesse der Mietverwaltung | Prozesse der WEG – Verwaltung
- Besonderheit bei energetischer Modernisierung



Ihre Referentin: Anat Wand
Immobilienfachwirtin IHK
Sachverständige im Immobilien- und Grundstückswesen

Lernziele:

Die Teilnehmenden können/sind in der Lage, mit den vermittelten technischen Kenntnissen und organisatorischen Prozessabläufen die Funktionalität von technischen Anlagen sicherzustellen und daraus resultierend das eigene Haftungsrisiko sowie die laufenden Betriebskosten zu senken.

Voraussetzungen:

keine

Seminar-Gebühren

199,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände
249,00 EUR netto - Nichtmitglieder
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.

Veranstaltungsort

Best Western Hotel Mainz
Wallstr. 56
55122 Mainz
Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 40

Dienstag, 01. Oktober 2024
10:00 – 11:30 Uhr

Spezialseminar: Die Versicherungen des Verwalters im Überblick - Was macht wirklich Sinn?

In diesem Seminar werden die wichtigsten Versicherungen für Verwalter im Überblick - Haftpflichten, Sachversicherungen und Rechtsschutz - einfach erklärt.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Abgrenzung Vermögensschaden zu Personen- und Sachschaden
- Inhalt der Vertrauensschadenversicherung
- Wichtige Klauseln in den Haftpflichtverträgen
- D&O, Cyber und Rechtsschutz
- Jahrescheck und Schadenfälle aus der Praxis

Lernziele:

Die Teilnehmenden können/sind in der Lage, die firmeneigenen Verträge auf Sinnhaftigkeit, Aktualität und Vollständigkeit zu prüfen.

Voraussetzungen:

Berufserfahrung als Immobilienverwalter



Ihre Referentin: Sabine Leipziger
Geschäftsführerin
INCON GmbH & Co. Assekuranz KG

Seminar-Gebühren

39,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände
49,00 EUR netto - Nichtmitglieder
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.

Veranstaltungsort

Online-Seminar

Seminar 41

Dienstag, 8. Oktober 2024

10:00 – 17:00 Uhr (inkl. Pausen)

Datenschutz – Jährliche Schulung

Im Rahmen der turnusmäßigen Jahresschulung zum Thema Datenschutz werden die für den Verwalter notwendigen und einschlägigen datenschutzrechtlichen Regelungen der DSGVO und des BDSG anhand von Praxisbeispielen erläutert und ihre Bedeutung für die Wohnungswirtschaft dargestellt. Die technischen und rechtlichen Voraussetzungen, die eine rechtskonforme Datenverarbeitung ermöglichen, werden besprochen und aktuelle Entwicklungen und Tendenzen im Bereich des Datenschutzrechtes vorgestellt. Neben präventivem Handeln werden auch Handlungsempfehlungen im Falle von Datenschutzverletzungen erteilt und praktische Vorlagen vorgestellt. Die Schulung dient der Wissensauffrischung und stellt sicher, dass der WEG- und Sondereigentums-Verwalter oder Datenschutzbeauftragte den aus Haftungsgründen erforderlichen Nachweis der Fortbildung im Bereich des Datenschutzrechtes führen kann.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Grundlagen des Datenschutzrechtes
- technisch-organisatorische Maßnahmen der Datensicherheit
- aktuelle Entwicklungen im Datenschutzrecht
- Umgang mit Datenschutzverstößen, Haftung und Sanktionen



Ihr Referent: RA Dr. jur. Ralf Heydrich
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Spezialist für Datenschutz in der Immobilienwirtschaft
Rechtsanwälte Halm & Preßer, Neunkirchen

Lernziele:

Die Teilnehmenden sind in der Lage, die relevanten Rechtsgrundsätze des Datenschutzrechtes in der wohnungswirtschaftlichen Praxis anzuwenden und zu beachten. Ihnen sind die hierfür notwendigen technischen und organisatorischen Maßnahmen der Datensicherheit bekannt. Sie können adäquat auf Datenschutzverstöße reagieren.

Voraussetzungen:

Grundkenntnisse der wohnungswirtschaftlichen Verwaltung und des Datenschutzes

Seminar 42

Donnerstag, 10. Oktober 2024

10:00 – 17:00 Uhr

Führungskräfteseminar: Erfolgsfaktor Mensch – So gelingt Personalentwicklung

„Ein Unternehmen ist immer nur so gut wie die Menschen, die es ausmachen“ (Mary Kay Ash). Wenn Sie dem zustimmen, dann folgt daraus eindeutig, dass die Menschen in Ihrem Unternehmen die Erfolgsfaktoren sind und es demnach das Wichtigste ist, sich immer wieder diesen und ihrer Entwicklung zu widmen.

In diesem Führungskräfteseminar tauschen wir uns über Erfolgsmodelle der Personalentwicklung aus und lernen neue Perspektiven und Trends auf diesem Feld kennen. Ebenso reflektieren wir ihre Vorgehensweise der Personalentwicklung und welchen Erfolg sie bisher damit haben. Vielleicht bekommen Sie neue Ideen und Sichtweisen auf und für die Menschen in Ihrem Unternehmen?!

Inhalt und Schwerpunkte:

- Warum ist der Mensch der Schlüssel zum Unternehmenserfolg?
- Aktuelle Trends und Methoden in der Personalentwicklung
- Wichtige Faktoren der Mitarbeiterentwicklung (Weiterbildung, Motivation, Führung)
- Sind „Softskills“ wirklich so „soft“?
- Die Rolle der Führungskraft in der Personalentwicklung



Ihre Referentin: Annette Arand
Führungskräftecoach
VR Bank Südpfalz eG

Lernziele:

Die Teilnehmenden können/sind in der Lage, Strategien zur Förderung persönlicher und beruflicher Entwicklung zu identifizieren und anzuwenden; die Bedeutung von Softskills im Arbeitsumfeld zu erkennen; Konzepte der Mitarbeiterentwicklung zu verstehen und auf praktische Situationen zu übertragen; innovative Ansätze in der Personalentwicklung zu bewerten und deren Umsetzbarkeit zu beurteilen sowie die Bedeutung von kontinuierlicher Personalentwicklung für den Unternehmenserfolg zu unterstreichen und individuelle Entwicklungsmöglichkeiten zu identifizieren.

Voraussetzungen:

Personalverantwortung oder Arbeiten im Bereich Personal sind von Vorteil.

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
149,00 EUR netto – Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
199,00 EUR netto – Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
220,00 EUR netto – Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Tulip Inn Ludwigshafen City Ludwigsplatz 5-6
265,00 EUR netto – Nichtmitglieder	67059 Ludwigshafen am Rhein

Seminar 43

Dienstag, 15. Oktober 2024

09:00 – 11:00 Uhr

Brandschutz vs. neue Energieformen

Die Verwendung von neuen Energieformen sind unabdingbar, um die Klimaziele zu erreichen. An verschiedenen Stellen treten hier Schnittstellen mit dem Brandschutz in Wohngebäuden auf, auf die wir Sie in diesem Seminar aufmerksam machen wollen. Anhand von typischen Beispielen vermittelt der Trainer, an welchen Stellen der Immobilienverwalter aufpassen und reagieren muss. Die Auswirkungen auf die Wohngebäude wie z.B. Isolierungen werden ebenfalls erklärt und deren Risiken in Bezug auf Brandschutz eingeordnet.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Brandschutz

Lernziele:

Den Teilnehmenden werden die Problemstellen beim Brandschutz in Wohngebäuden an der Schnittstelle „Neue Energieformen“ aufgezeigt und anhand von typischen Beispielen vermittelt.

Voraussetzungen:

Erste Erfahrungen in der Immobilienverwaltung



Ihr Referent: Rolf Strobel
Brandschutzsachverständiger
Brandamtsrat bei der Berufsfeuerwehr Stuttgart

Seminar 44

Donnerstag, 17. Oktober 2024

10:00 – 17:00 Uhr (inkl. Pause)

Spezialseminar: Kommunikation für Immobilienverwalter

Dieses Seminar soll Verwaltern und Maklern helfen, in Situationen mit schwierigen Kunden, gelassen zu bleiben und die richtigen Worte zu finden. Sie lernen sowohl Kommunikationsstrategien, als auch die Hintergründe für die Entstehung von Stress und Lampenfieber sowie deren Lösungsmöglichkeiten. Im Seminar besteht die Möglichkeit, Fälle der Teilnehmenden zu besprechen und zu bearbeiten.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Umgang mit schwierigen Gesprächspartnern (Querulanten, Besserwisser, Vielredner, Nörgler usw.)
- Kommunikation in der Praxis des Immobilienverwalters und Maklers
- Umgang mit Lampenfieber, Stressmanagement
- Wenn der Mieter macht, was er will
- Die schwierige Eigentümerversammlung
- Kommunikationsmodelle
- Übung zur Vertiefung

Lernziele:

Die Teilnehmenden können in Situationen mit schwierigen Kunden gelassen bleiben und die richtigen Worte finden. Sie sind in der Lage, die Kommunikationsstrategien sowie die Lösungsmöglichkeiten für die Entstehung von Stress und Lampenfieber anzuwenden.



Ihre Referentin: Barbara Seemann
Achtsamkeits- & Kommunikationstrainerin

Voraussetzungen:

Keine

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
50,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
67,00 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
199,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Tulip Inn Ludwigshafen City Ludwigsplatz 5-6
249,00 EUR netto - Nichtmitglieder	67059 Ludwigshafen am Rhein
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	

Seminar 45

Dienstag, 05. November 2024

09:00 – 11:00 Uhr

Brandschutz vs. Bestandsschutz

An typischen Beispielen aus dem Verwalteralltag werden die Grenzen zwischen Brandschutz und Bestandsschutz aufgezeigt. Anhand eines Beispiels (Wohnanlage mit 8 Mehrfamilienhäusern und Tiefgarage) vermittelt Ihnen der Referent das Vorgehen Schritt für Schritt und welche Problemstellungen für den Verwalter in typischen Alltagssituationen auftreten.

Inhalt und Schwerpunkte:

- rechtliche Grundlagen
- Praxisbeispiele

Lernziele:

Die Teilnehmenden sind in der Lage einzuordnen, wann es sich aus rechtlicher Sicht um Bestandsschutz handelt und wann nicht. Sie kennen typische Fälle und können ihre Kunden beraten.

Voraussetzungen:

keine



Ihr Referent: Rolf Strobel
Brandschutzsachverständiger
Brandamtsrat bei der Berufsfeuerwehr Stuttgart

Seminar 46

Dienstag, 12. November 2024

10:00 – 17:00 Uhr (inkl. Pausen)

Spezialseminar: Digitalisierung und Datensicherheit in der Immobilienverwaltung – Chancen und Risiken für den Verwalter

Dieses Seminar bietet einen Überblick über die Potenziale und Herausforderungen, die die Digitalisierung in der Immobilienverwaltung mit sich bringt. Dabei werden die Chancen der Automatisierung und Effizienzsteigerung durch digitale Prozesse ebenso beleuchtet wie die damit verbundenen Risiken bezüglich Datenschutz und Cybersecurity. Insgesamt dient es dazu, Verwalter auf die digitale Transformation vorzubereiten und sie in die Lage zu versetzen, die Chancen der Digitalisierung optimal zu nutzen, während sie gleichzeitig datenschutzrechtliche Anforderungen und Sicherheitsrisiken im Auge behalten.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Chancen und Risiken bei der Nutzung von Künstlicher Intelligenz
- Nutzung von Internetplattformen, Cloudspeicher
- hybride/virtuelle Eigentümerversammlung
- Datenspeicherung, Backups und Löschungspflichten
- Technisch-organisatorische Maßnahmen der Datensicherheit

Lernziele:

Die Teilnehmenden kennen grundlegende Konzepte und Entwicklungen der Digitalisierung im Kontext der Immobilienverwaltung. Ihnen sind die Chancen, die sich durch die Implementierung digitaler Prozesse und Technologien im Bereich der Immobilienverwaltung bei der Verbesserung von Kommunikationsabläufen und Verwaltungsprozessen ergeben, bekannt. Gleichzeitig haben die Teilnehmenden das Be-



Ihr Referent: RA Dr. jur. Ralf Heydrich
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Spezialist für Datenschutz in der Immobilienwirtschaft
Rechtsanwälte Halm & Preßer, Neunkirchen

wusstsein für die Risiken, die die Digitalisierung insbesondere im Bereich des Datenschutzes und der Datensicherheit mit sich bringt, entwickelt und sind in der Lage, Sicherheitsrisiken zu erkennen und adäquat zu reagieren.

Voraussetzungen:

Basiswissen Immobilienverwaltung, grundlegende Erfahrungen mit Anwendungsprogrammen

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
50,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS sowie der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
67,00 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
149,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
199,00 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	

Seminar 47

Mittwoch, 13. November 2024

10:00 – 17:00 Uhr (inkl. Pausen)

Spezialseminar: Effizienz und Prozessoptimierung für Verwalter

Potenziale heben, Abläufe straffen und die Hausverwaltung kundenorientierter und leistungsfähiger aufstellen – welche Hausverwalter:innen wünschen sich das nicht?

Effizientere Arbeitsweisen und Zeitersparnis sind in vielen Bereichen der Hausverwaltung möglich. Sie lernen eine Vielzahl an Methoden und Tools kennen, um Ihre Prozesse, Ihr Zeitmanagement, Ihre Organisation und Ihr Dokumentenmanagement zu optimieren.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Innere Haltung, Führung, Strategie
- Methoden aus dem Qualitätsmanagement
- Einsatz von Kennzahlen
- IT-Tools
- Erkennen und vermeiden von Zeitfressern

Lernziele:

Die Teilnehmenden lernen Möglichkeiten der Effizienzsteigerung im Verwalterbüro kennen und können diese in ihrem Alltag umsetzen.

Voraussetzungen:

keine



Ihr Referent: Uwe Effenberger
Immobilienfachwirt (IHK)
Immobilien-Ökonom (GdW)
Fachwirt Facility Management (GEFMA)

Seminar 48

Dienstag, 26. November 2024

10:00 – 17:00 Uhr

Die Heizkostenabrechnung Einsteiger

Die Komplexität der Heiz- und Warmwasserkostenabrechnung, ihre Struktur sowie die Vorgaben der neuen Heizkostenverordnung erfordern fundierte Fachkenntnisse. Viele Schwierigkeiten und Rückfragen entstehen durch fehlendes Wissen und Verständnis für diesen sensiblen Bereich.

In diesem Seminar werden die Grundlagen vermittelt. Für Ihre individuellen Fragen steht reservierte Zeit zur Verfügung.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Rechtsquellen und Definition
- § 1-4 Pflicht zur Verbrauchserfassung und Abrechnung und § 11 Ausnahmen
- § 5 Ausstattung zur Verbrauchserfassung - NEU!
- § 6 Pflicht zur verbrauchsunabhängigen Kostenverteilung und § 6a Abrechnungs- und Verbrauchsinformationen; Informationen in der Abrechnung - NEU!
- Abrechnungsmodalitäten: § 7 Verteilung der Kosten der Versorgung mit Wärme und § 8 Verteilung der Kosten der Versorgung mit Warmwasser
- § 9 Verteilung der Kosten der Versorgung mit Wärme und Warmwasser bei verbundenen Anlagen
- Nutzerwechsel und Schätzung



Ihre Referentin: Anat Wand
Immobilienfachwirtin IHK
Sachverständige im Immobilien- und Grundstückswesen

Lernziele:

Die Teilnehmenden können/sind in der Lage, eine Heiz- und Warmwasserkostenabrechnung rechtssicher zu verstehen, vorzubereiten, zu überprüfen und zu plausibilisieren. So können Fehler und Reklamationen vermieden werden.

Voraussetzungen:

keine

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
149,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Online-Seminar
199,00 EUR netto - Nichtmitglieder	
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
199,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Nells Park Hotel Dasbachstr. 12
249,00 EUR netto - Nichtmitglieder	54292 Trier
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 49

Mittwoch, 27. November 2024

10:00 – 17:00 Uhr

Die Heizkostenabrechnung Fortgeschrittene



Ihre Referentin: Anat Wand
Immobilienfachwirtin IHK
Sachverständige im Immobilien- und Grundstückswesen

Von neuen Technologien sowie aktueller Rechtsprechung ist auch die Heiz- und Warmwasserkostenabrechnung betroffen. Zudem müssen die neuen VDI Richtlinien im Bereich Erneuerbare Energien angewendet werden.

Der neu zu gestaltende Abrechnungsprozess, unter Berücksichtigung der neuen Rechtslage beispielsweise durch neue Gesetze und Verordnungen oder gemäß BGH-Entscheidungen sowie die neue Heizkostenverordnung stellen weitere Herausforderungen dar, auf die wir Sie hinweisen und schulen.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Überblick über die Neuerungen der Gesetze, Verordnungen sowie Rechtsprechung
- Abrechnung mit erneuerbarer Energie
- Nutzergruppen, Mehrhausanlagen...
- Aktuelle Themen

Lernziele:

Die Teilnehmenden können/sind in der Lage, eine Heiz- und Warmwasserkostenabrechnung auch mit Sonderthemen rechtssicher zu verstehen, vorzubereiten, zu überprüfen und zu plausibilisieren. So können Fehler und Reklamationen vermieden werden.

Voraussetzungen:

Grundlagen werden vorausgesetzt

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
199,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Nells Park Hotel Dasbachstr. 12
249,00 EUR netto - Nichtmitglieder	54292 Trier
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 50

Montag, 02. Dezember 2024

10:00 – 17:00 Uhr (inkl. Pausen)

Azubi-Seminar Grundlagen des WEG-Rechts - Teil 1



Ihre Referentin: Eva Karcher
Juristin
Wirtschaftsmediatorin

Der zweitägige Workshop schafft die Fundamente für eine professionelle Wohnungseigentums-Verwaltung. Ein grundlegendes Verständnis für die Komplexität des Wohnungseigentumsrechtes erleichtert in jeder Hinsicht die täglichen Aufgaben. Die Teilnehmenden erhalten im Rahmen der beiden interessanten Seminar- und Workshop-Tage profundes kaufmännisches / rechtliches Wissen und eine solide Kompetenz.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Grundbegriffe des Wohnungseigentumsrechts: Gemeinschaftseigentum; Sondereigentum; Sondernutzungsrechte; Annexflächen; Bedeutung und wichtige Inhalte von Teilungserklärungen; Aufbau der Wohnungsgrundbücher; Werdende Eigentümer; Zustimmung bei der Veräußerung
- Versammlungen & Beschlussfassungen: Grundzüge von Organisation und Ablauf; Komponenten für erfolgreiche Versammlungen; Struktur der Hybridversammlung; Protokolle & Beschluss-Sammlungen; Abstimmungsverfahren; Stimmrechtsprinzipien; Bauliche Veränderungen und Privilegierte Maßnahmen; Umlauf- und Umlauffolgebekchluss
- Verwaltervertrag: Grundaufbau; Aufgaben und Entscheidungsbefugnis der Verwaltung; die Kooperation mit dem Beirat

Lernziele:

Die Teilnehmenden können/sind in der Lage ein grundlegendes Verständnis für die komplexen Aufgaben der Wohnungseigentumsverwaltung zu entwickeln, sie können zum Erfolg Ihres Arbeitgeber-Unternehmens beitragen, sie stärken ihre rechtliche Sicherheit im Umgang mit dem neuen Wohnungseigentumsrecht und gewinnen mehr Souveränität im Umgang mit schwierigen Eigentümern.

Voraussetzungen:

Kaufmännische Grundkenntnisse, auch für Quer- und Seiteinsteiger geeignet

Seminar-Gebühren	Veranstaltungsort
199,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände	Tulip Inn Ludwigshafen City Ludwigsplatz 5-6
249,00 EUR netto - Nichtmitglieder	67059 Ludwigshafen am Rhein
Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.	Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 51

Dienstag, 03. Dezember 2024
10:00 – 17:00 Uhr (inkl. Pausen)

Azubi-Seminar Grundlagen des WEG-Rechts - Teil 2



Ihre Referentin: Eva Karcher
Juristin
Wirtschaftsmediatorin

Der zweitägige Workshop schafft die Fundamente für eine professionelle WEG-Verwaltung. Ein grundlegendes Verständnis für die Komplexität des Wohnungseigentumsrechtes erleichtert in jeder Hinsicht die täglichen Aufgaben. Die Teilnehmenden erhalten im Rahmen der beiden Seminar- und Workshop-Tage profundes kaufmännisches/rechtliches Wissen und eine solide Kompetenz.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Jahresabrechnung und Wirtschaftsplan als Kernkompetenzen des WEG-Verwalters
- Welche essentiellen Anforderungen im Hinblick auf Aufbau und Inhalt bestehen?
- Betriebskosten nach der Betriebskostenverordnung und neue Umlage-Möglichkeiten auf Mieter
- Welche Regeln im Hinblick auf Umlageschlüssel gelten?
- Die Erhaltungsrücklage: welche Überlegungen und welche Zahlen können ihr zugrunde gelegt werden?
- Wie sind Belege zu prüfen und aufzubewahren?
- Welche Daten bilden die Basis für die Jahresabrechnung und den Wirtschaftsplan?
- Was und wie prüft der Verwaltungsbeirat?
- Welche Inhalte sollten die Beschlussfassungen über die Zahlungspflichten der Eigentümer haben?
- Inwiefern ist ein Entlastungsbeschluss erforderlich?
- Erstellung des Vermögensberichts: welche Anforderungen werden an Inhalt & Aufbau gestellt?

- Wie können Abrechnungsfehler korrigiert werden?
- Sonderumlagen und Kreditaufnahmen - was geschieht, wenn die Gemeinschaft Geld benötigt?
- Was sollten SIE zu haushaltsnahen Dienstleistungen wissen?
- Add-On: Tipps zu Websites, Büchern und weiteren Infos; Checklisten und Leitfäden für die Abrechnungs-Praxis

Lernziele:

Die Teilnehmenden haben einen erleichterten Zugang zur Verwalter-Abrechnungssoftware, den Umgang mit Belegen und zu buchhalterischen Abläufen. Sie verbessern insgesamt Ihr Verständnis für die komplexen Aufgaben der Wohnungseigentumsverwaltung im abrechnungstechnischen Bereich. Die Teilnehmenden können/sind in der Lage, einfachere Jahresabrechnungen für kleinere Gemeinschaften eigenständig zu erstellen sowie einen einfachen Wirtschaftsplan selbst konzipieren. Die Teilnehmenden sind verstärkt fähig, zum Erfolg Ihres Arbeitgeber-Unternehmens beizutragen.

Voraussetzungen:

Kaufmännische Grundkenntnisse, auch für Quer- und Seiteneinsteiger geeignet

Seminar-Gebühren

199,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände

249,00 EUR netto - Nichtmitglieder

Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.

Veranstaltungsort

Tulip Inn Ludwigshafen City

Ludwigsplatz 5-6

67059 Ludwigshafen am Rhein

Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Seminar 52

Mittwoch, 04. Dezember 2024
10:00 – 17:00 Uhr (inkl. Pausen)

Azubi-Seminar Simulation der Prüfung



Ihre Referentin: Eva Karcher
Juristin
Wirtschaftsmediatorin

Der Workshop unterstützt Sie aktiv bei der Vorbereitung Ihrer Prüfung. Sie erhalten wertvolle Tipps und Empfehlungen zu geeigneten Lernstrategien und zum Umgang mit der Prüfungssituation als solcher. Unter realistischen Bedingungen können Sie in einem geschützten Rahmen üben und Textaufgaben auf dem Level von Original-Klausuren für Immobilienkaufleute lösen.

Inhalt und Schwerpunkte:

- Die Prüfung optimal vorbereiten Teil 1: Steuern oder gesteuert werden - eigene Lernziele setzen und einen individuellen Lernplan konzipieren
- Die Prüfung optimal vorbereiten Teil 2: Klassische Lernstrategien (Karteikarten, Mindmap, Texte markieren) versus modernes, nachhaltiges Lernen (Active Recall; Spaced Repetition; Loci-Technik usw.)
- Die Prüfung optimal vorbereiten Teil 3: Mentale Stärke statt Prüfungsangst - was man tun kann, um mit der Prüfungssituation souverän umzugehen.
- Die Prüfung optimal vorbereiten Teil 4: „Ernstfall“ - Training: Zeitmanagement und Herangehensweise mit Übungsaufgaben auf dem Niveau der Originalklausuren

Lernziele:

Die Teilnehmenden sind in der Lage, sich fokussierter auf Ihre Prüfung vorzubereiten. Sie entwickeln im Umgang mit ihren Prüfungen eine proaktive Herangehensweise, optimieren ihre

Lernstrategien und sind weniger Prüfungsstress belastet. Sie können mit ihren Prüfungssituationen selbstsicherer und gelassener umgehen.

Voraussetzungen:

kaufmännische Vorbildung; Kenntnisse in der Immobilienverwaltung empfehlenswert

Seminar-Gebühren

199,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände

249,00 EUR netto - Nichtmitglieder

Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis zum halben Preis teil.

Veranstaltungsort

Tulip Inn Ludwigshafen City

Ludwigsplatz 5-6

67059 Ludwigshafen am Rhein

Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV

Weiterbildungslehrgang: Wohnimmobilienverwalter (Speziell)

23. März - 29. Juni 2024

60 Lehrstunden Präsenz; 7 Wochenenden, 1 Wochentag
samstags 09:00 - 16:30 Uhr



Ihr Referent: Dr. Oliver Martin
Vorstandsvorsitzender des VDIV-RPS
Geschäftsführer der Seibel Haus- und Mietverwaltungs GmbH, Worms

Der Verband der Immobilienverwalter Rheinland-Pfalz/Saarland e. V. (VDIV-RPS) ist Kooperationspartner des Hochschulzentrums für Weiterbildung an der Hochschule Mainz (HZW). In dieser Weiterbildung werden alle Themengebiete aus der Verwalterpraxis von Wohnimmobilien vermittelt. Teilnehmende dieses Kurses erhalten nach bestandener Prüfung ein Zertifikat. Zusammen mit „Wohnimmobilienverwalter (Basis)“ oder äquivalenten Leistungsnachweisen erhalten Absolventen das Zertifikat zum geprüften „Geprüften Wohnimmobilienverwalter (VDIV-RPS)“.

Inhalte:

Spezielle BWL in der Wohn- und Immobilienwirtschaft

- Allgemeine kaufmännische Grundlagen (Grundzüge ordnungsgemäßer Buchführung; externes und internes Rechnungswesen)
- Spezielle kaufmännische Grundlagen des WEG-Verwalters (Sonderumlagen/Instandhaltungsrücklage; Erstellung der Jahresabrechnung/Wirtschaftsplan; Hausgeld/Mahnwesen/Inkasso)
- Spezielle kaufmännische Grundlagen des Mietverwalters (Rechnungswesen; Verwaltung von Konten; Bewirtschaftung)

Verwaltung von Wohnungseigentümergeinschaften

- Begründung von Wohnungs- und Teileigentum
- Teilungserklärung, Gemeinschaftsordnung, Abgrenzung Sonder- und Gemeinschaftseigentum
- Rechte und Pflichten der Wohnungseigentümer unter Berücksichtigung der Besonderheiten vermieteten Sondereigentums

- Einzelne Aufgaben des WEG-Verwalters (Versammlungsleitung und Moderation von Eigentümerversammlungen; Konflikt-, Beschwerde- und Sozialmanagement; Verwalterbestellung/Verwaltervertrag/Verwaltungsbeirat)

Verwaltung von Mietobjekten

- Anbahnung Mietverwaltung
- Bewirtschaftung des Mietobjekts
- Aufgaben des Mietverwalters
- Rechtliche Grundlagen der Mietverwaltung
- Konflikt-, Beschwerde- und Sozialmanagement

Innovationstag Gebäudebestand

- Wechselnde Themen aus der Verwaltungspraxis an einem Tag

Spezielle Rechtsgebiete des Wohnimmobilienverwalters

- einschlägiges Bundes- und Landesrecht z. B. EnEV, HeizkostenV, Mess- und EichG, TrinkwV, BetrSichV, Insolvenz- und Erbrecht
- Steuerliche und rechtliche Rahmenbedingungen und Verordnungen

Versicherungen

- Kenntnisse über die Versicherungsarten und deren Deckungsumfang im Rahmen der Bewirtschaftung/des Verwaltungsvernehmens
- Grundsätzliche Kenntnisse der Verkehrssicherungspflichten
- Vertrauensschadenversicherung, Vermögensschaden-, Betriebshaftpflichtversicherung
- Schadenmanagement

Schriftliche Prüfungsleistung mit Kolloquium

Seminar-Gebühren

1.015,75 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS
1.195,00 EUR netto - Nichtmitglieder

Veranstaltungsort

Hochschule Mainz
Holzstr. 36
55116 Mainz



Anmeldung und Gebühren

per Mail: office@vdiv-rps.de

online: www.vdiv-rps.de/veranstaltungen

Verband der Immobilienverwalter Rheinland-Pfalz/Saarland e.V.

Metzgergasse 1, 67246 Dirmstein

Ich melde/wir melden verbindlich folgende Person/en an:

Name, Vorname:	Datum:
Name, Vorname:	Datum:
Name, Vorname:	Datum:
Name, Vorname:	Datum:
Name, Vorname:	Datum:
Name, Vorname:	Datum:
Firma/Rechnungsanschrift:	
Str., PLZ, Ort:	
Tel./Fax/E-Mail:	

Die Anmeldung ist verbindlich. Nebenstehende Seminarbedingungen/Datenschutzinformation werden mit der Anmeldung anerkannt.

Datum/Unterschrift

Stempel

Seminarbedingungen

Die Anmeldung ist verbindlich. Sie erhalten eine ordentliche Rechnung, die sofort nach Erhalt fällig ist. Eine Stornierung ist bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung kostenfrei möglich. Bei Stornierungen im Zeitraum vom 14 Tagen bis einen Tag vor Veranstaltungsbeginn werden 50% der Tagungsgebühr berechnet. Bei einer Stornierung am Tag selbst und bei Nichtteilnahme ohne vorherige Absage wird die Teilnahmegebühr in vollem Umfang fällig. Die Entsendung eines/r Vertreters/Vertreterin Ihres Unternehmens ist möglich.

Jeder Teilnehmende erhält nach dem besuchten Seminar einen Link zum Skript sowie eine Teilnahmebescheinigung mit Stundennachweis. Bitte beachten Sie, dass aus der Anerkennung der jeweiligen Veranstaltung kein Rechtsanspruch auf die Anerkennung wiederholter oder gleicher Veranstaltungen folgt.

Die Seminarbedingungen werden mit der Anmeldung anerkannt. Änderungen von Referenten, Terminen und Veranstaltungsort bleiben vorbehalten. Aufgrund der begrenzten Kapazitäten werden Anmeldungen nach Eingang berücksichtigt. Hinsichtlich unserer Verpflichtungen nach der DSGVO verweisen wir auf die Ihnen mit der Anmeldung per Mail zugesandte Datenschutzinformation gemäß Art. 13 DSGVO, die Sie überdies auch über nachstehenden Link www.vdiv-rps.de/datenschutz auf unserer Website einsehen können sowie die folgenden

Besondere Datenschutzinformationen:

1. Wir fertigen von der Veranstaltung Fotos und Filmaufnahmen, auf denen Sie möglicherweise abgebildet und erkennbar sind und verarbeiten diese zu Zwecken der Eigenwerbung und der Werbung für die teilnehmenden Wirtschaftsunternehmen auf der Grundlage des § 23 Abs. 1 Kunsturhebergesetz und Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

2. Ihre geschäftlichen Kontaktdaten (Firmenname, Name, Vorname, Anschrift, E-Mail) werden zu Abwicklungs- und Abrechnungszwecken sowie zur Übersendung von fachlichen Informationen und Veranstaltungshinweisen des VDIV-RPS verarbeitet und in das Teilnehmerverzeichnis aufgenommen. Rechtsgrundlage hierfür ist zum einen Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b sowie Art. 6 Abs. 1 Satz lit. f DSGVO.

3. Soweit die Verarbeitung auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Satz lit. F DSGVO „berechtigtes Interesse“ erfolgt, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen diese Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Möchten Sie von Ihrem Widerrufs- oder Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail am office@vdiv-rps.de.



Save the Date

Besuchen Sie auch unsere interessanten Verwalterforen im Jahr 2024:

Bei diversen Verwalterforen (Frankenthal, Trier und Mainz) präsentiert unser Verband Mitgliedern und interessierten Verwalterkollegen/innen mehrmals jährlich ein interessantes Programm mit aktuellen Themen aus dem Verwalteralltag. Parallel zu den Vorträgen haben die Besucher in einer Fachausstellung immer die Gelegenheit, sich über die neuesten Trends und das aktuelle Dienstleistungsangebot in der Wohnungswirtschaft zu informieren.

Unsere Besucher

- Mitglieder unseres Verbandes oder anderer Landesverbände
- Führungspersonal aus Branchen rund um das Thema Immobilien
- Hausverwalter und Immobilieninteressierte

Tagungsgebühren pro Forum

130,00 EUR netto - Mitglieder des VDIV-RPS und der VDIV Landesverbände
180,00 EUR netto - Nichtmitglieder

Auszubildende/Studenten/Praktikanten nehmen gegen Nachweis kostenfrei teil.

06. März 2024

Thema: Mietrecht
Ihr Referent: RA Thomas Hannemann
Ort: CongressForum
Stephan-Cosacchi-Platz 5
67227 Frankenthal



RA Thomas Hannemann
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentum
Hannemann, Eckl & Moersch Rechtsanwälte PartG mbB, Karlsruhe

19. Juni 2024

Thema: Miet- und WEG-Recht
Ihre Referenten: RA David Greiner
Dr. Olaf Riecke
Ort: Nells Park Hotel
Dasbachstr. 12
54292 Trier



RA Dr. David Greiner
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentum
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
Dr. Greiner & Partner Rechtsanwälte mbB,
Tübingen



Dr. Olaf Riecke
Schiedsrichter im Deutschen Ständigen Schiedsgericht für Wohnungseigentum
Richter a. D., Hamburg

03. September 2024

Thema: Miet- und WEG-Recht
Ihre Referenten: RAin Henrike Butenberg
RA Stephan Volpp
Ort: ZDF Konferenzzentrum
ZDF-Str. 1
55127 Mainz



RAin Henrike Butenberg
Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
ETL Müller, Hillmayer & Kollegen Rechtsanwalts-gesellschaft mbH, München



RA Stephan Volpp
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Rechtsanwalt, Stuttgart

08. November 2024

Thema: WEG-Recht
Ihre Referenten: RA Rüdiger Fritsch
Dr. Olaf Riecke
Ort: CongressForum
Stephan-Cosacchi-Platz 5
67227 Frankenthal



RA Rüdiger Fritsch
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Krall, Kalkum & Partner GbR, Solingen



Dr. Olaf Riecke
Schiedsrichter im Deutschen Ständigen Schiedsgericht für Wohnungseigentum
Richter a. D., Hamburg

Aktuelle Rechtsstunde

Online-Veranstaltung



RAin Kristina-Marisa Uth
Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Rechtsanwälte Halm & Preßer, Neunkirchen



RA Dr. jur. Ralf Heydrich
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Rechtsanwälte Halm & Preßer, Neunkirchen

Datum	Uhrzeit	Titel
26.01.24	10:00-11:00	Aktuelle Rechtsstunde - WEG
23.02.24	10:00-11:00	Aktuelle Rechtsstunde - MietR
22.03.24	10:00-11:00	Aktuelle Rechtsstunde - WEG
26.04.24	10:00-11:00	Aktuelle Rechtsstunde - MietR
28.06.24	10:00-11:00	Aktuelle Rechtsstunde - WEG
26.07.24	10:00-11:00	Aktuelle Rechtsstunde - MietR
30.08.24	10:00-11:00	Aktuelle Rechtsstunde - WEG
27.09.24	10:00-11:00	Aktuelle Rechtsstunde - MietR
25.10.24	10:00-11:00	Aktuelle Rechtsstunde - WEG
29.11.24	10:00-11:00	Aktuelle Rechtsstunde - MietR

Gebühren pro Rechtsstunde und Person

- kostenfrei - Mitglieder des VDIV-RPS
- 10,00 EUR netto - Mitglieder der VDIV Landesverbände
- 20,00 EUR netto - Nichtmitglieder

Weiterbildungsnachweis gemäß § 34c Abs. 2a GewO i. V. mit § 15b Abs. 1 MaBV



Aktuelle Stunde

Online-Veranstaltung

Freitag, 02. Februar 2024
10:00 – ca. 11:00 Uhr

Thema: Heizungstechnik und GEG - neue Lösung für den Altbau
Partnerunternehmen: Netzwerk Immo GmbH

Freitag, 09. Februar 2024
13:30 – ca. 15:30 Uhr

Thema: Der Weg in die CO₂ Neutralität „Worauf muss der qualifizierte Immobilienverwalter achten“ (Teil 1/3)
EnSimiMaV + GEG „CO₂ neutral in das neue Jahr starten“
Partnerunternehmen: Markus Haan - Bosch Thermotechnik BUDERUS Deutschland
Marcus Wagner - EWR AG, Worms
Stefan Albert - ASB AnalyseSysteme Beraten
RA Thomas Orlean – Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Freitag, 08. März 2024
13:30 – ca. 15:30 Uhr

Thema: Der Weg in die CO₂ Neutralität „Worauf muss der qualifizierte Immobilienverwalter achten“ (Teil 2/3)
Der gesetzlich verpflichtende hydraulische Abgleich - „HK-Ventile austauschen sollte der letzte Weg sein“
Partnerunternehmen: Markus Haan - Bosch Thermotechnik BUDERUS Deutschland
Marcus Wagner - EWR AG, Worms
Stefan Albert - ASB AnalyseSysteme Beraten
RA Thomas Orlean – Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Freitag, 15. März 2024
13:30 – ca. 15:30 Uhr

Thema: Der Weg in die CO₂ Neutralität „Worauf muss der qualifizierte Immobilienverwalter achten“ (Teil 3 /3)
Die kommunale Wärmeplanung - Was muss man beachten, welche WEGs betrifft es und welche Alternativen gibt es
Partnerunternehmen: Markus Haan - Bosch Thermotechnik BUDERUS Deutschland
Marcus Wagner - EWR AG, Worms
Stefan Albert - ASB AnalyseSysteme Beraten
RA Thomas Orlean – Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Freitag, 19. April 2024
10:00 – ca. 11:00 Uhr

Thema: E-Ladestellen/Wallboxen | Haustechnik | Balkonkraftwerke richtig absichern
Partnerunternehmen: INCON GmbH & Co. Assekuranz KG

Freitag, 06. September 2024
10:00 – ca. 11:00 Uhr

Thema: Neue TVO in Bezug auf Wasserbehandlung - Was ist zu beachten im Bestand und bei Neuanlagen?
Partnerunternehmen: Alexander Piesche - Watercryst Wassertechnik GmbH

Gebühren pro Aktuelle Stunde

kostenfrei



Save the
Date

Hausverwalter Dialog 1.0

Datum: 24.07.2024

Ort: Weingut Hahn-Hof, Albersweiler

Hausverwalter Dialog 2.0

Datum: 07.08.2024

Ort: Historisches Wasserkraftwerk, Friedrichsseggen

Weitere Informationen finden Sie im Vorfeld
auf unserer Homepage www.vdiv-rps.de



Noch kein Mitglied?

Dann wird es aber höchste Zeit:

Im Verband der Immobilienverwalter Rheinland-Pfalz/Saarland e.V. (VDIV-RPS) haben sich die regionalen Immobilienverwalter organisiert, um eine gemeinsame Plattform zur Darstellung gegenüber den Kunden und zur Fortbildung der eigenen Mitarbeiter zu haben. Der VDIV-RPS sorgt für die ständige Fortbildung seiner Mitglieder und ist Mitglied des Verbands der Immobilienverwalter Deutschland e. V. (VDIV Deutschland), der sich bundespolitisch intensiv für die Belange der Verwalter einsetzt. Von den Leistungen des VDIV Deutschland profitieren auch unsere Mitglieder.

Eine Mitgliedschaft zur Stärkung des Berufsbildes, die sich für Sie lohnt!

Folgende Leistungen sind u.a. im Mitgliedsbeitrag enthalten:

- Verbandslogo als anerkanntes Qualitätssiegel
- Rechtssichere Muster-Verwalterverträge
- umfangreiche Rechtshotline
- Bonitätsabfragen (bei z.B. Neuvermietungen)
- Vertrauensschadenversicherung
- Vorzugsangebote bei Dienstleistern (Sonderkonditionen für Strom- und Gasversorgung)
- Abonnement der Verbandszeitschrift VDIVaktuell
- Informationsvorsprung bei neuen Rechtslagen und Branchentrends
- Aktiver Erfahrungs- und Informationsaustausch
- Imagestärkung des Wohnimmobilienverwalters
- Vertretung Ihrer Interessen in Politik, Medien und Öffentlichkeit
- Passgenaues Aus- und Weiterbildungsprogramm – jährliches Fortbildungszertifikat
- Mitglieder-Informationsportal

Kontaktformular

per Mail: office@vdiv-rps.de

Sie möchten weitere Informationen über eine Mitgliedschaft in unserer „starken Gemeinschaft“ erhalten?

Dann mailen Sie uns einfach das ausgefüllte Kontaktformular zurück.

- Ich bitte um telefonische Beratung
- Bitte übersenden Sie mir einen Mitgliedsantrag

Firma: _____

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

Datum/Unterschrift _____

● **Geschäftsstelle:**

Anschrift: Metzgergasse 1, 67246 Dirmstein

Telefon: 06238 - 98235 21

Email: office@vdiv-rps.de

Homepage: www.vdiv-rps.de

Facebook: facebook.com/vdivrps